



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 41/2024 10. Oktober 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: hilver



Sonntag, 13.10.2024
11 bis 17 Uhr, Marktplatz

Naturpark-Markt Gaggenau
Frische, regionale Produkte aus dem Schwarzwald

**Erleichterung
im Alltag!**

hilver - die kostenlose
Nachbarschaftshilfe in Gaggenau



Foto: TV Oberweier

Keschtefescht 12. und 13. Okt.
Festhalle Oberweier



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 12./Sonntag, 13. Oktober

Tierarztpraxis Schwarzach, Körnersbühnd 4, Rheinmünster/Schwarzach 07227 8455

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 12. Oktober

Ahorn-Apotheke, Hauptstraße 52, Muggensturm 07222 8919

Sonntag, 13. Oktober

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau 07225 68978020

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Alles aus der Region: Naturparkmarkt am 13. Oktober

Der Naturparkmarkt kommt am Sonntag, 13. Oktober, nach Gaggenau. Von 11 bis 17 Uhr werden dort regionale Produkte angeboten. Außerdem gibt es Informationen über Freizeit- und Tourismusangebote in der Region.

Die Stadt Gaggenau und der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord laden gemeinsam zum Stöbern ein. An vielen Marktständen werden traditionelle Handwerkskünste vorgestellt. Alle Produkte wurden im Schwarzwald hergestellt, und das Material sowie die Zutaten stammen aus der Region. Zwei Aussteller kommen aus Gaggenau. Das Obstweingut Knoerzer aus Oberweier bietet Sauerkirsch-Wein und seinen Prosecco an. Außerdem gibt es eine Kostprobe seines Bieres, gebraut in der Erdkellerbrauerei. Dennis Ruf, ebenfalls aus dem Keschtendorf, verkauft die Erzeugnisse seines landwirt-

schaftlichen Betriebs: Nüsse, Kastanien, Kartoffeln und Apfelsaft und verschiedene Kürbisse. Von Edelbränden und Likören über Saft, Fruchtaufstriche und Senf bis hin zu geräucherten Forellen, Ziegenwurst und Käse reichen die Spezialitäten. Die Gäste können sich an heimischen Produkten vor Ort satt essen: So gibt es zum Beispiel Wildschwein-Spezialitäten vom Smoker, Flammkuchen, Reibeküchle mit Apfelmus sowie Nuss-, Mohn- und Puddingschnecken. Nützlich oder schön? Der Naturparkmarkt zeigt, dass das eine das andere nicht ausschließt. Spültücher finden sich ebenso wie Dekorationsartikel und praktische Vesperbretter aus Holz.

Die Stadtinfo Gaggenau, die Tourismusgemeinschaft Alb- tal Plus, das Infozentrum Kaltenbronn sowie der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord stellen an ihren Ständen das hiesige Freizeit- und Tourismu-



Fruchtaufstriche und viele andere heimische Produkte gibt es auf dem Naturparkmarkt.
Foto: Naturpark

sangebot vor. Für Kinder gibt es herbstliche Bastel- und Kreativangebote. Beim Spielmobilino von KINDgenau können sie das eine oder andere Spielgerät ausprobieren. Zeitgleich bietet die Lebenshilfe Rastatt/Murg-

tal im Josef-Treff Waffeln und Kuchen am Stiel an. Der Naturparkmarkt wird gefördert durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Zuspruch für Genossenschaft City-Kaufhaus weiter überwältigend

„Die Resonanz der Bevölkerung zeigt wie sehr den Gaggenauer ihr City-Kaufhaus am Herzen liegt“, freut sich Oberbürgermeister Michael Pfeiffer über die wachsende Summe auf dem Treuhandkonto.

940 000 Euro sind dort in den letzten Monaten eingegangen. Zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden Ralf Jungfermann und Aufsichtsratsvorsitzenden Andreas Paul ist er optimistisch, dass die Millionenmarke noch geknackt wird.

Schließlich liegen entsprechende Absichtserklärungen von über einer Million Euro vor.

In den letzten Tagen haben deshalb einige Interessenten noch einmal Post von dem Trio erhalten, mit der Bitte, ihre zugesagten Anteile nun zu überweisen. Vorsorglich weist die Stadt in ihrer Mitteilung nochmals darauf hin, dass das Geld bis zum Eintrag der Genossenschaftsgründung treuhänderisch von der Stadtkämmerei verwaltet wird. Sollte es nicht zur Gründung der Genossenschaft kommen, wird das Geld vollständig

zurückbezahlt. Etwaige überschüssige Zinserträge auf dem Treuhandkonto würden für einen guten Zweck gespendet. Rund 1700 Personen haben bereits ihre Anteile überwiesen. Etwa 1800 Personen hatten ihre Unterstützung zugesagt. Und auch wer bisher noch keine Interessensbekundung abgegeben hat, kann noch einsteigen. „Wir können jeden Anteil gut gebrauchen. Je mehr mitmachen, umso besser“, sagt Ralf Jungfermann.

Seit der Gründungsversammlung Ende Juli haben sich sowohl die drei ehrenamtlichen Vorsitzenden als auch der ehrenamtliche Aufsichtsrat schon mehrfach zu Sitzungen und Beratungen getroffen. „Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren“, erklärt der Vorsitzende Ralf Jungfermann. Ziel bleibe, dass die Genossenschaft zum Jahreswechsel das Kaufhaus übernehmen kann. Mittlerweile wurde auch der Geschäftsplan erstellt und zur Prüfung an den Genossenschaftsverband gegeben. Sobald von dort grünes Licht kommt, erfolgt die Ein-

tragung ins Genossenschaftsregister. Erst dann kann die Genossenschaft das Kaufhaus übernehmen. Dies sei zudem der Zeitpunkt, an dem die Beiträge aus dem Treuhandkonto an die Genossenschaft überführt werden, erklärt Bürgermeister Paul. Wichtig für alle, die Interessensbekundungen abgegeben haben: Erst mit der erfolgreichen Gründung der

Genossenschaft werden sie Mitglied der Genossenschaft. Noch im Herbst ist eine Versammlung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger vorgesehen. An diesem Abend soll der aktuelle Stand der Genossenschaftsgründung vorgestellt werden.

Infos: www.gaggenau.de/lebendiges-kaufhaus



Die Vorstandschaft der Genossenschaft, Wolf-Dieter Bühler, Ralf Jungfermann und Jürgen Mäder (v.l.n.r.) hat derzeit viel zu tun.

Foto: Stadt Gaggenau

Deponie „Hintere Dollert“: Arbeit der Begleitkommission erfolgreich abgeschlossen

Nach drei Jahren ist am 30. September 2024 die Arbeit der Begleitkommission erfolgreich abgeschlossen worden. Nun stellen der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) des Landkreises Rastatt und die Bürgerinitiative (BI) Gaggenau-Oberweier ihr gemeinsames Monitoring-Programm vor.

Auch der Gaggenauer Gemeinderat und die Stadt begrüßen den im Miteinander geführten Prozess und das Ergebnis.

Ein kurzer Rückblick: Im Jahr 2020 wurde eine Machbarkeitsstudie zur Überplanung der Deponie „Hintere Dollert“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Dies führte zu massiven Protesten in Gaggenau-Oberweier und zur Gründung der BI Gaggenau-Oberweier.

Unmittelbar nach seinem Amtsantritt im Dezember 2021 erklärte der neue Landrat Prof. Dr. Christian Dusch dieses hochbrisante Thema zur Chefsache. Auf seinen Vorschlag installierte der Betriebsausschuss des Kreistages eine Begleitkommission, an der neben einem Vertreter oder einer Vertreterin aus jeder im Kreistag



Die Deponie Hintere Dollert aus der Vogelperspektive.

Foto: Benjamin Wedewarth

vertretenen Fraktion auch ein Vertreter der BI Gaggenau-Oberweier beratend teilnahm. In den vergangenen drei Jahren hat die Arbeit der Kommission dazu beigetragen, die umfangreichen Untersuchungen des beauftragten Ingenieurbüros Ingenum Grey GmbH intensiv zu unterstützen und den Wissensstand rund um die Deponie deutlich zu erhöhen.

Die Rückführung des Sickerwasserkonzentrates im Bereich der Zentraldeponie wurde einge-

stellt, was zu einer Reduzierung des Schadstoffgehaltes im Deponiekörper sowie zur Verbesserung der Standsicherheit der Zentraldeponie führte. Ein umfangreiches Untersuchungsprogramm im Bereich der Übergangsdeponien und der Zentraldeponie wurde auf den Weg gebracht und umgesetzt. Unter anderem wurde das vorhandene Messprogramm um zahlreiche Parameter erweitert, zusätzliche Baggerschürfe und Bohrungen durchgeführt und fünf neue Grundwassermessstellen eingerichtet.

Die neuen Untersuchungsergebnisse belegen, dass im Untergrund im gesamten Deponiebereich keine natürliche geologische Barriere vorhanden ist, dass das Grundwasser im Abstrombereich durch die Deponie belastet ist und die Auslöseschwellenwerte neu festzulegen sind. Andererseits konnte durch die neuen Erkenntnisse aber auch festgestellt werden, dass keine akute Gefährdungslage besteht, die aktuell zusätzliche Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen erfordert.

Die Stilllegung der Deponie „Hintere Dollert“ wurde bereits im September 2022 nach Beschluss des Betriebsausschusses beim Regierungspräsidium Karlsruhe angezeigt.

Aufgrund dieses neuen Wissensstandes wurde in Zusammenarbeit des vom Betriebsausschuss nach einem Auswahlverfahren beauftrag-

ten Ingenieurbüros Ingenum Grey GmbH und dem Vertreter der BI Gaggenau-Oberweier ein Monitoring-Programm erstellt, das in Zukunft die Sicherheit rund um die Deponie gewährleisten wird. Hierbei wurden folgende Schritte vereinbart:

1. Das derzeit laufende, sehr umfangreiche Untersuchungsprogramm wird in einem festgelegten Fahrplan bis Ende 2025 durchgeführt.
2. Aufgrund der dann vorliegenden Ergebnisse wird das Monitoring-Programm in Abstimmung mit der BI und unter Einbindung des Regierungspräsidiums als zuständiger Aufsichtsbehörde Anfang 2026 erstmals und dann jährlich angepasst.
3. Ebenfalls wird bis Mitte 2026 – ebenfalls unter Einbindung der BI – entschieden, ob und in welcher Form ein Grundwassermodell erstellt wird.

Durch das Monitoring-Programm ist sichergestellt, dass mögliche Gefahren zeitnah erkannt und entsprechende Gegenmaßnahmen sofort ergriffen werden können. Die Deponie „Hintere Dollert“ ist ein gutes Beispiel dafür, dass man auch trotz vieler kontrovers geführter Diskussionen zu einem vernünftigen und verantwortungsvollen Ergebnis kommen kann, wenn alle Beteiligten offen aufeinander zugehen. So funktioniert eine lösungsorientierte Bürgerbeteiligung und damit letztlich Demokratie.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Welche Unterstützungsangebote halten Sie für am wichtigsten?**

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Wie bereit sind Sie, anderen zu helfen, wenn Sie darum gebeten werden?



Foto: Stadt Gaggenau

Biodiversität und pausenloses Wachstum prägen den Sommer

Der Sommer ist nun zu Ende, und in diesen Wochen pflanzen die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei den Herbstflor. Die Bilanz der Stadtgärtnerei: Der Sommer brachte manche Erfolge, neue Erkenntnisse, aber auch Herausforderungen.

Einige neue Pflanzensorten und -kombinationen wurden im Sommer getestet. Die meisten Versuche waren von Erfolg gekrönt, manche hingegen nicht.

„Wir nutzen dieses Wissen, um den nächsten Sommerflor weiterzuentwickeln und zu verbessern“, teilt die Stadtgärtnerei mit. Bei den neu angelegten Staudenbeeten zeigte sich die Entscheidung für trockenheitsverträgliche Pflanzen als vorteilhaft. Viele Beete mussten in diesem Jahr nicht zusätzlich gegossen werden. Auch die Biodiversität spielte eine wichtige Rolle bei der Pflanzenauswahl: In den Beeten konnte man das

summende Treiben der Bienen sehen und hören.

Mensch und Maschine im Dauereinsatz

Eine Herausforderung war die Mähaison: Das warme und nasse Wetter führte zu einem außergewöhnlich starken Pflanzenwachstum. Aufgrund der konstanten Feuchtigkeit gab es keine Wachstumspause. Mensch und Maschine waren also im Dauereinsatz.

eine echte Hilfe. Die Mitarbeiter konnten dadurch weitestgehend auf riskante Einsätze an steilen und schrägen Flächen verzichten. Erstmals kamen in diesem Sommer auch zwei moderne Gieß-Arme zum Einsatz, die an Traktoren gekoppelt sind. Diese neuen Geräte haben sich als wertvolle Unterstützung erwiesen. Durch die präzise und gleichmäßige Verteilung des Wassers konnten die Pflanzen optimal versorgt werden.



Die Sommersaison ist zu Ende. Der Lorbeer wird nun eingewintert.
Foto: Stadt Gaggenau

Der Fuhrpark der Stadtgärtnerei war dadurch stark gefragt: „Ein Unimog mit Mulch-Arm, ein Traktor mit Mulcher, mehrere Aufsitzmäher sowie klassische Rasenmäher und Motorsense sorgten dafür, dass wir das Grün in der Stadt im Zaum halten konnten“, bilanziert die Stadtgärtnerei. Froh waren die Mitarbeiter über eine Neuanschaffung: Erstmals wurden die Mähkolonnen von einer Mäh-Raupe unterstützt. Diese war besonders bei Arbeiten an intensiv gepflegten Flächen, wie beispielsweise steilen Hängen,

Attraktiv und widerstandsfähig

Die Stadtgärtnerei ist darauf bedacht, die Bewässerungstechnologien und Pflanzstrategien stetig weiterzuentwickeln und damit den Wasserverbrauch zu optimieren und die Biodiversität in den städtischen Grünanlagen zu fördern. Mit innovativen Ansätzen und einer nachhaltigen Pflanzenauswahl arbeitet die Stadtgärtnerei zusammen mit der Umwelta Abteilung daran, die Grünflächen auch in Zukunft attraktiv und widerstandsfähig zu gestalten.

Vorfreude auf die moderne Nachbarschaftshilfe hilver

Das Interesse ist groß, erste Gespräche mit potenziellen Helfenden haben bereits stattgefunden. Auch Menschen, die gerne Hilfe in Anspruch nehmen würden, haben sich bereits gemeldet. „Wir freuen uns schon auf den Start von hilver am 1. Dezember“, heißt es vonseiten der städtischen Abteilung Gesellschaft und Familie.

hilver heißt das neue Hilfe-Angebot, das derzeit in Gaggenau aufgebaut wird. Der Name setzt sich zusammen aus den Wörtern „Hilfe“ und „Vermittlung“. Die Stadt Gaggenau sucht dafür Freiwillige, die niederschwellige Hilfen anbieten möchten. Am Mittwoch, 30. Oktober, um 18.30 Uhr gibt es dazu eine Informationsveranstaltung in der Merkurhalle in Ottenau. Ab dem 1. Dezember können Menschen, die im Alltag Unterstützung benötigen, das neue Angebot in Anspruch nehmen. Was früher die Nachbarschaftshilfe leistete, geht heute über

zwei Apps, die zusammengehören: „hilver für Helfer“ und „hilver“. Diese bringen Helfende und Hilfe Suchende zusammen – unkompliziert, unverbindlich und kurzfristig. Egal, ob es darum geht, einen Einkauf zu erledigen, eine Lampe aufzuhängen oder jemanden für einen Spaziergang oder zum Reden zu finden: All dies ist über die hilver-App möglich und wird

schon in anderen Kommunen erfolgreich praktiziert. Die Registrierung in der App ist ab dem 30. Oktober möglich. Wer Interesse hat, ehrenamtlich als Helfer zu arbeiten, kann sich bereits jetzt unter Tel. 07225 962-800 oder per E-Mail an hilver@gaggenau.de an das hilver-Team in der Stadtverwaltung wenden. Dort gibt es auch weitere Informationen.



Die Vorbereitungen für hilver laufen.

Foto: Stadt Gaggenau

Drückjagd in Hörden



Foto: flickr

In den Bereichen Vorderer und Hinterer Wald, alter Schuttplatz, Steinbruchweg, Scheibenberg sowie Hochwiesen findet am **Samstag, 19. Oktober** in der Zeit von 8 Uhr bis etwa 15 Uhr eine Drückjagd statt. In diesem Zeitraum sollte der Wald in den genannten Gebieten nicht betreten werden.

Standesamt geschlossen

Das Standesamt ist wegen einer Fortbildungsmaßnahme am **Dienstag, 22. Oktober und Mittwoch, 23. Oktober** ganz-tägig geschlossen.

Gaggenau gewinnt SWR1-HITmach-Duell

Gaggenau hat das „HITmach-Duell“ zur SWR1-Hitparade am Montag gegen Schorndorf gewonnen. Die Aufgabe war für die Gaggenauer nicht allzu schwer. Es galt so laut wie möglich zu schreien.

SWR1-Moderator Corvin Tondera-Klein nahm dabei mit dem Dezibelmesser die Lautstärke auf und konnte am Ende zusammen mit den stimmgewaltigen Gaggenauern jubelnd verkünden, dass in Gaggenau mehr Dezibel gemessen wurden als in Schorndorf.

Dort war sein Kollege Ingo Lege, um Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen zu animieren.

In Gaggenau konnte Tondera-Klein nicht nur auf einige gut kreischende Kinder und auf ein Team des Ratsstübels setzen, sondern vor allem auch auf die Sängervereinigung Ottenau, die gleich zweimal am Montag für lautstarke Schreie vorbeikam. Schon mittags erreichten sie rekordverdächtige Lautstärke. Unterstützt durch einige Rathausmitarbeiter und weitere gesangsgeschulte Bürgerinnen und Bürger gelang es im Finale mit 111,9 Dezibel die Schorndorfer zu überholen. Mit der Ziehung von zwei Freikarten für die Finalparty in Stuttgart endete das SWR1-HITmach-Duell in Gaggenau.



Stimmkräftige Sängerinnen und Sänger aus Ottenau.

Foto: Stadt Gaggenau

Mitgliederversammlung Musikausschuss Gaggenau

Der Musikausschuss Gaggenau lädt am Montag, 21. Oktober, um 19.30 Uhr alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in die Wiesenthalhalle in Michelbach, Heilweg 5, ein.

Ausrichtender Gastgeber der Versammlung wird die Singgruppe der Naturfreunde Michelbach sein. Die Tagesordnungspunkte sind wie folgt:

1. Begrüßung durch den 1. Vor-

sitzenden des Musikausschusses Gaggenau; 2. Musikalische Darbietung der Singgruppe der Naturfreunde Michelbach; 3. Begrüßung durch den gastgebenden Verein; 4. Grußworte von Herrn Bürgermeister Paul; 5. Ehrungen durch Herrn Bürgermeister Andreas Paul; 6. Musikalische Darbietung der Singgruppe der Naturfreunde Michelbach; 7. Anwesenheits-

feststellung der Mitgliedsvereine des Musikausschusses Gaggenau; 8. Bericht Zusammenarbeit mit der Musikschule Gaggenau; 9. Bericht 1. Kommunikationstreff der vokalen Mitgliedsvereine; 10. Themen Stadt Gaggenau: a/Förderzuschuss für die Vereine, b/Beschallungsanlage Kurpark Bad Rotenfels, c/Unterstützung der Vereine / Workshop vom Frühjahr, d/

Hallensanierung/Vereinsräume – Haushaltsplanung 2025/2026; 11. Aktuelles aus den Vereinen/Berichte der Vereine; 12. Sonstige Themen; 13. Terminvorschau: a/Platzkonzert/Ein Ortsteil stellt sich vor 2025, b/Jahreshauptversammlung/Mitgliederversammlung 2025, ausrichtende Vereine: Harmonikaspielring Bad Rotenfels und weitere, c/Fete de la musique 2025.

Richtiges Heizen und Lüften im Herbst

Der Herbst ist eine Übergangszeit, wo Temperatur und Luftfeuchtigkeit in Innenräumen geprüft werden sollte, um ein angenehmes und gesundes Wohnklima zu gewährleisten.

Stoßlüften statt gekippter Fenster

Durchgängig gekippte Fenster sind jetzt im Herbst keine Option mehr, dazu ist es draußen meist zu kalt. Wer effektiv lüften möchte, sollte drei bis vier Mal täglich Stoßlüften, besser noch Querlüften. Hier gilt:

- Je mehr Personen daheim sind und je aktiver diese sind, desto öfter muss gelüftet werden.

- Nach dem Duschen, Baden und Kochen (also wenn besonders viel Feuchtigkeit entsteht) sollte immer möglichst zügig gelüftet werden, um die feuchte Luft schnell loszuwerden.
- Das Schlafzimmer gleich nach dem Aufstehen gut durchlüften und anschließend tagsüber auf mindestens 16 bis 18 Grad Celsius beheizen.

Praktische Hilfestellungen bei der Energieagentur Mittelbaden unter Tel. 07222 1590-821. Energieberatungs-Telefon: dienstags von 10 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr.

Kostenlose Energieberatung

Die nächsten Beratungsgespräche zu Energiethemen finden an folgenden Terminen statt:

16. Okt., 14 bis 17.45 Uhr
22. Okt., 14 bis 17.45 Uhr
23. Okt., 14 bis 17.45 Uhr

7. Nov., 13 bis 16.45 Uhr
13. Nov., 14 bis 17.45 Uhr
Anmeldungen unter Tel. 07222 1590-80 oder per Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de

Problemstoffsammlung am 12. Oktober in Rastatt

Das Schadstoffmobil steht am Sa., 12. Okt., in der Zeit von 8 Uhr bis 14 Uhr auf dem Parkplatz am Münchfeldstadion neben der Stadionstraße.

Angenommen werden ausschließlich Problemstoffe aus privaten Haushalten und nur in haushaltsüblichen Mengen. Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien, von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern können abgegeben werden. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Motoren-Altöl. Hier kostet der Liter 0,50 EUR.

Kleine Elektro- und Elektronikgeräte (Kantenlänge nicht grö-

ßer 50 cm) wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden.

Die Abgabe ist ausschließlich während der angegebenen Sammelzeit möglich. Der Transport vom Auto bis zur Abgabe sollte mit der nötigen Vorsicht erfolgen, damit keine Flaschen mit Chemikalien oder Eimer mit Farbe beim Anliefern runterfallen und den Boden verunreinigen. Reste von Problemstoffen sollten nie miteinander vermischt werden. Es besteht die Gefahr, dass die Stoffe miteinander reagieren.

Weitere Infos unter Tel. 07222 381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de

Veranstaltungen vom 10. bis 20. Oktober

**Donnerstag, 10. Oktober,
Freitag, 11. Oktober,
Sonntag, 13. Oktober**

19.30 Uhr, **MOMO Schauspiel nach Michael Ende**, Josef-Riedinger-Saal, Musikschule, Veranstalter: Musikschule

Donnerstag, 10. Oktober

19 Uhr, **Vortrag: Honigqualität**, Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau
20 Uhr, **COLLECTIVITY - GagAdele - Best of Lady Gaga & Adele**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 11. Oktober

16.30 Uhr, **Feierabend Kräuterrwanderung**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, im Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Veranstalter: Wanderführerin Angelika Heitz
20 Uhr, **Michael Krebs - Da muss mehr kommen**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Freitag, 11. Oktober bis

Sonntag, 13. Oktober

Fr., 21 Uhr, Sa., 19 Uhr, So., 11 Uhr, **160 Jahre Sängervereinigung Ottenau**, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: SV Ottenau 1864

Samstag, 12. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
9 Uhr, **Vereinsfest mit Brett-**

markt des Ski Club Gaggenau, Traischbachstadion Gaggenau, Veranstalter: Skiclub Gaggenau
14 Uhr, **Pflanzentauschbörse**, Dorfbrunnen Sulzbach, Veranstalter: OGV Sulzbach

**Samstag, 12. Oktober bis
Sonntag, 13. Oktober**

Sa., 19 Uhr, So., 11 Uhr, **Keschtefest des TV Oberweier**, Festplatz Oberweier, Veranstalter: TV Oberweier

Sonntag, 13. Oktober

11 Uhr, **Naturpark-Markt in Gaggenau**, Marktplatz Gaggenau, Veranstalter: Bürgerbüro mit Stadtinfo

Mittwoch, 16. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 17. Oktober

15 Uhr, **Vorlesen und Erzählen mit „Onilo“**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek
15 Uhr, **Umwelt-Exkursion für Erwachsene: Die Welt der Pilze**, Naturplatz Naturfreundehaus Moosbronn: Moosalbatalstr. 3, Veranstalter: Umweltabteilung Stadtverwaltung Gaggenau

Freitag, 18. Oktober

19 Uhr, **Konzert mit Albert Frey Trio**, Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, Veranstalter: Gebetshaus Bad Rotenfels
19.30 Uhr, **Theateraufführung mit Musik**, Mahlberghalle Freiolsheim, Veranstalter: Musik-

TheaterWerkstatt Freiolsheim
20 Uhr, **David Kebekus - Überlegend**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 19. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
13 Uhr, **Flohmarkt „Rund ums Kind“**, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Elternbeirat und FV FlößerKinder

18 Uhr, **26. Flötensoirée**, Markuskirche, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

19 Uhr, **Konzert 10 Jahre INKLUBA**, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Lebenshilfe KV Rastatt/Murgtal

20 Uhr, **anders - Kurzurlaub**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 19. Oktober bis

Sonntag, 20. Oktober

Sa., So., 10 Uhr, **Eventwochenende im Unimog-Museum**, Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum

Sa., 19.30 Uhr, So., 16 Uhr, **Theateraufführung mit Musik**, Mahlberghalle Freiolsheim, Veranstalter: MusikTheater-Werkstatt Freiolsheim

Sa., 15 Uhr, So., 11 Uhr **Schlachtfest im Naturfreundehaus Hörden**, Naturfreundehaus Hörden, Veranstalter: Naturfreunde Hörden



Ausstellung „Das Murgtal – Schauplatz der Badischen Revolution 1849“, Verlängerung bis 31. Oktober.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Ausstellung „Bibelfrauen“ vom 5. bis 20. Oktober: Farbholzschnitte von Editha Pröbstle, Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a, Öffnungszeiten: Di., bis Fr., 16 bis 18 Uhr, Sa., So., 12 bis 14 Uhr

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ** Gaggenau

Stylische Bauchtaschen nähen für Jugendliche

Am Mittwoch, 30. Oktober, und Donnerstag, 31. Oktober, finden im JuFaZ zwei Nähkurse statt. Ronja näht mit den teilnehmenden Jugendlichen eine stylische Bauchtasche.

Der Vormittagskurs findet mittwochs und donnerstags an den letzten beiden Oktobertagen jeweils von 9 bis 12.30 Uhr statt. Der Nachmittagskurs wird an beiden Tagen jeweils von 13.30 Uhr bis 17 Uhr angeboten.

Zu Beginn des Workshops wird es eine kurze Einführung in die Welt des Nähens geben und

jeder teilnehmende Jugendliche darf sich mit den Nähmaschinen vertraut machen.

Die Taschen werden am zweiten Termin fertiggestellt. Der Kurs ist für Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren vorgesehen. Die Teilnehmergebühr beträgt 45 Euro. In dem Preis sind sämtliche Kosten für die Stoffe und die Nutzung der Nähmaschinen enthalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung:
info@kindgenau.de.

Selbstverteidigungskurse für Grundschüler und Frauen im JuFaZ

Am 16. und 17. November findet wieder ein Kurs für Grundschüler statt, am 23. und 24. November ist ein Kurs für Frauen geplant.

Der Schülerkurs findet samstags, 9 bis 12 Uhr und sonntags, 9 bis 12.30 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Ein

Elternabend ist bei Interesse am 12. November um 19 Uhr geplant, Dauer etwa eine Stunde, zusätzliche Kosten: 40 Euro.

Der Kurs für Frauen ab 16 Jahren findet an beiden Kurstagen von 9 bis 14.15 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro. Anmeldung: info@kindgenau.de.

BUCHgenau am 26. Oktober

Bei BUCHgenau im JuFaZ, Hauptstr. 1 in Gaggenau, am **Sa., 26. Okt.**, können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr

gemeinsam basteln und malen.

Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung.

Treff für alle Generationen

Jeden Montag findet im JuFaZ von 15 bis 18 Uhr ein Treff der Generationen statt.

Bei Tee, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen können sich Besucher auf ein gemütliches Miteinander und interessante

Gespräche freuen. Tischkicker, Billard, Brett- und Kartenspiele stehen den Besuchern zur Verfügung.

Von 16.30 bis 18 Uhr können Kinder ab sechs Jahren außerdem die Kreativ-Werkstatt im Haus besuchen.

Stadtwerke

SWG

Teilweise Ausfall der Straßenbeleuchtung

Am Dienstagabend kam es gegen 19.30 Uhr aufgrund einer technischen Störung zu einem vorübergehenden Ausfall der Straßenbeleuchtung. Das Störungsteam der Stadtwerke reagierte umgehend. Um 20.45 Uhr waren sie wieder in Betrieb.

Parallel dazu wurde in weiteren Teilen von Gaggenau ein verzögertes Einschalten der Straßenbeleuchtung registriert. Dies hängt mit den Dämme-

rungsschaltern zusammen, die bei einer definierten Lichtstärke das Signal zum Einschalten der Straßenbeleuchtung geben.

Insbesondere im Herbst können in Kombination mit wechselnden Wetterbedingungen Verzögerungen bei der Schaltung auftreten.

Die Stadtwerke werden deshalb nun die Dämmerungsschalter überprüfen.



„GagAdele – Best of Lady Gaga & Adele“ lautet das Motto, wenn das Musikkollektiv COLLECTIVITY aus Gaggenau am Donnerstag, 10. Oktober, um 20 Uhr die klag-Bühne betritt. Es wird ein besonderer Abend, wenn die COLLECTIVITY-Band rund um Argentina Schumacher die größten Hits von Lady Gaga und Adele neu interpretiert auf die klag-Bühne bringt. Der Eintritt kostet 17, ermäßigt zwölf Euro. Wer sich in einer finanziellen Notsituation befindet, kann einen ermäßigten Tarif erhalten. Eine kurze Info an der Kasse oder beim Einlass reicht. Der Einlass ist ab 19 Uhr. **Tickets gibt es über www.reservix.de. Weitere Infos unter www.kulturtausch-gaggenau.de.**

Foto: L. Herz

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft fortgeführt. Im September 2024 wurden

folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 880 Verwarnungen, 13 Anzeigen und ein Fahrverbot erteilt:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h:

Wiesenweg Kindergarten (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 31 km/h
Verwarnungen: 15

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

August-Schneider-Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 41 km/h
Verwarnungen: 81

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Landstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h
Verwarnungen: 124

Herrenalber Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 61 km/h
Verwarnungen: 50

Anzeigen: 2

Ortsstraße (3 Kontrollen)

Gemessene Höchstgeschw.: 56 km/h

Verwarnungen: 96

Anzeigen: 2

Gaggenauer Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 49 km/h

Verwarnungen: 100

Ringstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h

Verwarnungen: 60

Bismarckstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 42 km/h

Verwarnungen: 4

Schwarzwaldhochstraße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 57 km/h

Verwarnungen: 43

Anzeige: 1

Sulzbacher Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 52 km/h

Verwarnungen: 32

Amalienbergstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 55 km/h

Verwarnungen: 80

Anzeigen: 2

Murgtalstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h

Verwarnungen: 50

Haydnstraße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 72 km/h

Verwarnungen: 12

Fahrverbot: 1

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L613 Friedhof Michelbach (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 74 km/h

Verwarnungen: 37

Anzeigen: 1

L79a (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 72 km/h

Verwarnungen: 20

Badener Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 61 km/h

Verwarnungen: 11

Berliner Straße (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 69 km/h

Verwarnungen: 12

K3737 außerorts (1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.: 79 km/h

Verwarnungen: 5



Foto: Stadt Gaggenau

Kultur

Die Bremer Stadtmusikanten werden in Freiolsheim präsentiert

Die MusikTheaterWerkstatt Freiolsheim hat im Oktober wieder Theateraufführung in Freiolsheim.

Regisseur und Autor Peter Espeloer hat in Anlehnung an das Märchen der Gebrüder Grimm ein Theaterstück mit aktuellen Bezügen geschrieben. Musik und Lieder kommen von Bernd Schöller. Die Handlung ist schnell erzählt: Vier Flüchtlinge treffen sich zufällig im Nirgendwo, werden Freunde und machen sich gemeinsam auf den Weg ins Glück. Unterwegs treffen sie auf eine Räuberbande, die sich ihrer kriminellen Machenschaften rühmt und vertreiben sie aus ihrer luxuriösen Villa. Der Rückeroberungsversuch endet für das Gaunerquartett kläglich im Gefängnis. Die Gerechtigkeit hat gesiegt! Wird es auch ein

Happy End geben? Es spielen und singen Klaus Braun, Mechtild Gilbert-Rönelt, Heide Glassetter, Herbert Gräßle, Simone Müller, Carola Schöller, Sylvia Thiele und Anita Wunderlich. Der musikalische Leiter Bernd Schöller am Keyboard wird unterstützt von Christian Prost (Bass), Bernd Werner (Percussion) und Josephine Yoshiko Mai an der Violine. Gespielt und gesungen wird am 18. und 19. Oktober jeweils 19.30 Uhr sowie am 20. Oktober um 17 Uhr in der Mahlberghalle in Freiolsheim. Einlass ist jeweils eine Stunde vorher. Für eine kleine Bewirtung und Verpflegung ist gesorgt.

Karten für nummerierte Sitzplätze (13 Euro, ermäßigt bis 15 Jahre 8 Euro) gibt es unter info@mtw-freiolsheim.de oder telefonisch unter 07204 518.



Die Theatergruppe bei der Probe.

Foto: MusikTheaterWerkstatt Freiolsheim

„Nils Holgersson“ als Familienmusical am 6. November in der Jahnhalle zu erleben

„Nils Holgerssons Reise durch Europa“ heißt das Familienmusical, das am Mittwoch, 6. November, im Rahmen des Programms „Kulturtausch für Kids“ in der Jahnhalle aufgeführt wird.

Mit farbenfrohen Kostümen und einer aufwändigen Bühnenausstattung, mit ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik erzählt Die Kleine Oper Bad Homburg mit Musik, Bewegung und viel Witz über die spannende Reise des frechen Jungen. Neben ihm und der Gans Martin sind auch der Vater, ein kleiner Kobold, Smirre der Fuchs und viele andere mit dabei. „Echte“ Opernsänger laden ihr junges Publikum ein zu einem lustigen Ausflug in die klassische Musik. Sie singen klassische Melodien und Arien aus Oper und Operette. Ein Konzertpianist begleitet sie dazu am Flügel – alles live. Dazu

gibt's Popmusik und fetzige Tänze. Am Ende seiner Reise hat Nils viele neue Freunde gefunden. Außerdem hat er gelernt, seine Mitgeschöpfe – Menschen wie Tiere – zu achten.

Die Aufführung beginnt am Mittwoch, 6. November, um 15.30 Uhr in der Jahnhalle. Das Stück dauert 70 Minuten und eignet sich für Kinder ab fünf Jahren. Im Interesse der Kinder wird um Einhaltung des Mindestalters gebeten. Die städtische Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Weitere Informationen und Eintrittskarten sind im Kulturbüro der Stadt Gaggenau unter Telefon 07225 962-513, in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau oder online unter www.kulturtausch-gaggenau.de erhältlich.



Ausflug in die klassische Musik bei Nils Holgerssons Reise in der Jahnhalle.

Foto: W. Fuhrmannek

Schule für Musik und darstellende Kunst

Afrikanische Percussion am 26. Oktober

Am Samstag, 26. Oktober findet von 14 bis 16 Uhr in der Musikschule ein Workshop „Familientrommeln“ unter Leitung von Notker Dreher statt.

Alle Interessierten ab 6 Jahren können teilnehmen. Die Kosten betragen jeweils 20 Euro pro Person und 15 Euro pro Kind. Wertgutscheine des Sozial-

und Familienpasses der Stadt Gaggenau können eingelöst werden. Mindestteilnehmerzahl sind vier Erwachsene und vier Kinder. Anmeldeschluss ist am 18. Oktober. **Nähere Informationen und Anmeldungen über das Sekretariat unter Tel. 07225 4707 bzw. per Mail info@musikschule-gaggenau.de.**



Workshop Familientrommeln.

Foto: Notker Dreher

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Flötensoirée „In Gedenken an Jochen Baier“

Das große Konzert des Fachbereichs „Flöte“ der Schule für Musik und darstellende Kunst findet alljährlich im Oktober in der Markuskirche Gaggenau statt.

Unterstützt wird die Veranstaltung seit vielen Jahren von der evangelischen Kirchengemeinde der Markuskirche und ihrem Kantor Sukwon Lee. Die

26. Flötensoirée am 19. Oktober dieses Jahres wird anders als gewohnt verlaufen, denn sie steht ganz im Zeichen des tragischen Todes von Jochen Baier. Baier war nicht nur Gründer der Flötensoirée, er hat seit 1986 unzählige Schüler auf der Querflöte ausgebildet und sie für Musik begeistert. Daher möchten die Lehrkräfte und die

Schüler dieses Konzert nutzen, um musikalisch an sein Wirken an der Musikschule und in Gaggenau zu erinnern. Es spielen Schülerinnen der Klassen von Gudrun Rademacher (Blockflöte), Irene Jung (Blockflöte) und Jochen Baier (Querflöte). Alle Mitwirkenden laden zu diesem Gedenkkonzert, das am Samstag, 19. Oktober, um 18 Uhr in



Foto: O. Grote

der Markuskirche Gaggenau stattfindet, ein. Der Eintritt ist frei. Spenden willkommen.

BILDUNG

Realschule

Landtagsbesuch der Klasse 9b

Politik zum Anfassen erleben die Klasse 9b gemeinsam mit ihren Gk-Lehrern (Galus, Wohlhüter) beim Besuch des Landtags in Stuttgart. Nach einer kurzen Einführung zu den Verhaltensregeln und zur Arbeitsweise des Landtags durften die Schüler den tagesaktuellen Debatten zur Zukunft der Automobilwirtschaft und zu

den Corona-Hilfen des Landes beiwohnen. Dabei stellten sie von der Besuchertribüne aus fest, dass politische Debatten durchaus lautstark geführt werden. Abschließend bot sich den Schülern die Möglichkeit, mit den Abgeordneten Weber (SPD), Neumann-Martin (CDU), Marwein (Grüne) und Hellstern (AfD) zu diskutieren.



Landtagsbesuch der Klasse 9b.

Foto: P. Galus/Realschule Gaggenau

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse

Bauphysik für Dummies – Energetische Sanierung von Bestandsimmobilien – AX1G134GA Der Referent Nils Niggemeier ist Dipl.-Ingenieur und zertifizierter Gebäudeenergieberater. **Mi., 16. Okt.,** 19 bis 20.30 Uhr, vhs-Geschäftsstelle, Hauptstraße 36a, Gaggenau

Smartphone – Einstiegskurs: Betriebssysteme Google Android und Apple iOS – AX51573GA Referent: Achim Suhr **Do., 17. Okt.,** 18.30 bis 21.30 Uhr,

Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4, Gaggenau

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.

Infos und Anmeldung, montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 3813520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 12. Okt., 7.30 bis 13.30 Uhr

Kindergarten St. Anna Sulzbach verkauft selbst gebackenen Kuchen

So., 13. Okt., 11 bis 17 Uhr

Gaggenauer Naturpark-Markt: Lebenshilfe bietet Waffeln, Kuchen am Stiel, Kaffee und Getränke an.

Verkauf aus der Kerzenmanufaktur, Feuerschläger usw.

ZUHAUSE GESUCHT

Martin, ist ein freundlicher, den Menschen sehr zugetaner Mischlingsrüde, der am liebsten immer umarmt werden möchte. Er ist gern draußen und verträgt sich auch mit seinen Artgenossen. Schön wäre auch Familienanschluss.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Martin wünscht sich einen Garten.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Neues aus der Stadtbibliothek

Vorlesen und erzählen mit „Onilo“ am 17. Oktober

Lustige und fesselnde Bilderbücher warten am Do., 17. Okt., von 15 bis 16 Uhr, auf die Kleinen, die nicht nur zuhören, sondern auch schauen und erzählen dürfen. Hierfür wird die Plattform „Onilo“ benutzt,

die animierte Bilderbücher zur Leseförderung und zum Lernen anbietet. Passend zu den Geschichten wird auch gemalt und gebastelt. Für Kinder ab 3 Jahren. Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freilolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neu von der Edition Michael Fischer

Panzer, Maria
Je ne Raclette rien!, 2024
159 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7459-2526-5
SY: Xeo 28

Alle lieben Raclette! Doch sind wir mal ehrlich, mit der immer gleichen Füllung kann es irgendwann ganz schön langweilig werden. Dabei gibt es so viele Möglichkeiten, wie man das beliebte Party-Gericht zubereiten und aufpimpen kann!



Foto: Edition Michael Fischer

Neuerscheinung bei C. Bertelsmann

Bailey, Linda
Drei kleine Handschuhe, 2024
o. Zähl.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-570-18155-3
SY: 1

Pünktchen und Pünktchen sind ein perfekt zusammenpassendes Paar Handschuhe. Und in ihren Augen ist es völlig richtig, dass der partnerlose Handschuh Streifi in die dunkle Jackentasche verbannt wird! Bis sich eines Tages die Verhältnisse umkehren, als ein Pünktchen verschwindet und der zweite Streifi wieder auftaucht.



Foto: C. Bertelsmann

Neu im Loewe Verlag

O'Leary, Dermot
Ninja Cat - Der mysteriöse Juwelenraub, 2024
214 Seiten, Ill.
ISBN 978-3-7432-1967-0
SY: 4.1

Wie aufregend! Der französische Botschafter kommt zu Besuch nach London. Doch kurz nach seiner Ankunft verschwindet ein wertvolles Diamanthalband spurlos.



Geisler, Dagmar
Gibt es Pflaster für die Seele?, 2024
o. Zähl.: Ill.
ISBN 978-3-7432-1919-9
SY: 4.3

Ganz aus der Sicht der Kinder erzählt dieses Buch von verschiedenen psychischen Krankheiten und Störungen und davon, wie sie den Alltag der Betroffenen und Angehörigen beeinflussen. Es macht Mut, offen über diese Erkrankungen zu sprechen und zeigt Wege auf, damit umzugehen.



Fotos: Loewe Verlag

Neuerscheinungen im Penguin Verlag

Löhnig, Inge
Der Spieler - Ein Fall für Kommissar Dühnfort, 2024
441 Seiten
ISBN 978-3-328-11229-7
SY: Krimi SL

Ein deutsches Rentnerpaar ist vor seinem Ferienhaus im Fjord ertrunken, doch der Unfall wirkt inszeniert. Kommissar Dühnfort ist alarmiert ...



Kazim, Hasnain
Deutschlandtour, 2024
351 Seiten: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-328-60177-7
SY: Emp 83

Der in Deutschland geborene Journalist und Autor mit indisch-pakistanischen Wurzeln fährt auf seinem Klapp-rad kreuz und quer durch seine Heimat, um die Stimmung und Befindlichkeit der Menschen zu erkunden, ins Gespräch zu kommen, harte Überzeugungen zu lockern oder sich selbst überzeugen zu lassen.



Fotos: Penguin Verlag

Neu im Diana Verlag

Archer, Stephanie
Behind the Net, 2024
460 Seiten
ISBN 978-3-453-42966-6
SY: New Adult SL
Nachdem Pippas Ex ihre Musikkarriere zerstört hat, bewirbt sie sich auf die Stelle der Assistentin des Profi-Eishockeyspielers Jamie. Er ist ein mürrischer, sehr attraktiver Mann mit einem riesigen Ego. Und Pippas erster Schwarm aus der Highschool, der sie vollkommen vergessen zu haben scheint.

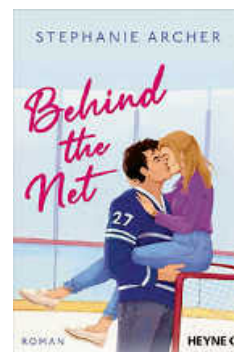


Foto: Diana Verlag

Neu im Kösel Verlag

Wurmb-Seibel, Ronja von
Zusammen, 2024
222 Seiten
ISBN 978-3-466-37326-0
SY: Gcm
Es ist das Paradox unserer Zeit: Wir fühlen uns so vernetzt wie nie, aber gleichzeitig steigt die Sehnsucht nach echter Verbundenheit. Autorin Ronja von Wurmb-Seibel beschreibt in ihrem Buch, wie wichtig Gemeinschaft auf individueller und gesellschaftlicher Ebene ist und wie Zusammenhalt gelingt.



Foto: Kösel Verlag

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier

Am **Mittwoch, den 16. Oktober 2024, 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier statt.

Die Sitzung findet statt: **Rathaus Oberweier, Ortsstr. 54, 76571 Gaggenau**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Ortschaftsräte
3. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Barth
Ortsvorsteher Oberweier

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am **Mittwoch, den 16. Oktober 2024, 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt.

Die Sitzung findet statt: **Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau**

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Vorstellung Biotopverbundmaßnahme Höllbachtal
3. Volkstrauertag am 17. November 2024 – Information –
4. Anfragen der Ortschaftsräte
5. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schiel
Ortsvorsteher Selbach

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in Ottenau bietet die nächsten Termine am **Do., 17. Okt., und 31. Okt.**, um 14 Uhr an. Der Dienstagstermin findet am **29. Okt.**, um 10 Uhr statt. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus werden am **Do., 10. Okt., und 24. Okt.**, um 15 Uhr angeboten. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen).

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **12. Okt.**, um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Qigong-Unterricht entfällt am 10. Oktober

Danach trifft sich die Qigong-Gruppe wieder am Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet.

KIRCHEN

denk-würdig

„Mit dem, was die Kirche so lehrt, kann ich eigentlich nicht viel anfangen“, sagt mir eine ältere Frau, „aber ich brauche Gott als Adresse für meinen Dank.“ Und dann erzählt sie mir aus ihrem Leben, von seinen Höhen und Tiefen. Und mir fällt selber so viel ein. So vieles, was ich einfach geschenkt bekommen habe, ohne dass ich etwas dafür getan hätte. Geboren in einem der sichersten und wohlhabendsten Länder der Erde, in einen Frieden hinein, der nun schon 79 Jahre andauert. Eltern, die mich liebten und förderten. Begegnungen, Reisen, Bücher, die meinen Horizont erweitert haben. Menschen, die mir guttun. Gesundheit. So viele Möglichkeiten, so viele Chancen. Einfach geschenkt, ohne Vorbedingungen. Ich will das nicht einfach als selbstverständlich hinnehmen. Ich will mir die Fähigkeit erhalten, darüber zu staunen und mich zu freuen. Ich bin froh, eine Adresse für meinen Dank zu haben.

Ihre Pfarrerin
Nicola Friedrich



Pfarrerin Nicole Friedrich.
Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 12. Oktober

9:30 Uhr Heilige Messe im Helmut-Dahringer-Haus



Sonntag, 13. Oktober

10 Uhr Eucharistiefeier anlässlich des Patroziniums der Kirche St. Marien. Der Kirchenchor St. Josef/St. Marien singt unter der Leitung von Mikhail Melnikov die „Gounod-Messe“, anschließend Kirchenkaffee im Innenhof von St. Marien
18 Uhr Abendgebet auf dem Amalienberg, gestaltet vom Gemein-deteam St. Marien

Dienstag, 15. Oktober

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef**Katholisches Pfarramt Gaggenau****Donnerstag, 10. Oktober**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
18.30 Uhr Eucharistische Anbetung der kroatischen Gemeinde mit musikalischer Begleitung

Samstag, 12. Oktober

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 13. Oktober

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 17. Oktober

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Laurentius**Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Freitag, 11. Oktober**

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 13. Oktober

18 Uhr Rosenkranzandacht

St. Michael**Katholisches Pfarramt Michelbach****Sonntag, 13. Oktober**

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 11. Oktober**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 13. Oktober

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse
12.30 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrgemeinde St. Cyriakus, Malsch

Dienstag, 15. Oktober

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Samstag, 12. Oktober**

18.30 Uhr Vorabendmesse

Montag, 14. Oktober

15 Uhr Friedensrosenkrantz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Sonntag, 13. Oktober**

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank

Mittwoch, 16. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 10. Oktober**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Oktober

17 Uhr Feierlicher Rosenkranz, Selbergkapelle

St. Anna, Sulzbach**Sonntag, 13. Oktober**

9 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de, Tel. 07222 9673245

Freitag, 11. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Franziskusfest der Sozialstation, mitgestaltet von der Gruppe Exodus, Kuppenheim

Sonntag, 13. Oktober

18 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss des Kinderbibeltages (Vorabend), mitgestaltet von der Gruppe St. Anna, Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Muggensturm

9 Uhr Eucharistiefeier, Raental

9 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium, Niederbühl

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

Dienstag, 15. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 16. Oktober

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 17. Oktober

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evang-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 13. Oktober

9 Uhr Radfahrerkirche Hörden, Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedankfest, mit Pfarrerin Nicola Friedrich und Kindern und Erzieherinnen des ev. Kindergartens. Um den Erntedankaltar zu schmücken, bitten wir um Früchte, Gemüse und Blumen aus Ihren Gärten, aber auch um andere Lebensmittel und Hygieneartikel, die wir dann an den Tafelladen weitergeben. Die Gaben können ab Do., 10. Okt. bis Fr., 11. Okt., 18 Uhr in die Kirche gebracht werden.

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr. Das Pfarrbüro ist am 10. Okt. don-nerstagnachmittags nicht besetzt.

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENGSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 10. Oktober

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 14, 11

Sonntag, 13. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: Johannes 3, 17

Montag, 14. Oktober

19.30 Uhr Jugendabend für den Bezirk

20 Uhr Vorsteherversammlung in KA-Mitte

Donnerstag, 17. Oktober

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 18, 6 - 8

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstr. 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 10. Oktober

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 13. Oktober

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Weltfrieden - woher zu erwarten?“, oder ein anderes Thema

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Was Jehova getan hat, um Menschen von Sünde und Tod zu befreien“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15, Gernsbach

E-Mail-Kontakt: info@christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 11. Oktober

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 13. Oktober

10 Uhr Gottesdienst. Parallel wird Kindergottesdienst angeboten. Im Anschluss findet eine Gemeindeversammlung zur Wahl des Gemeinderats statt.

Rumänische Gemeinde

Samstag, 12. Oktober

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 13. Oktober

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 12. Okt., von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr sind am 9. November und 7. Dezember. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Diabetiker-Treff

Prof. Dr. Helmut Keller spricht am Mi., 16. Okt., um 19 Uhr im Gemeindefaal St. Josef in Gaggenau zum Thema „Diabetes und Schlaganfall - ein unabwendbares Schicksal?“ Alle Interessierten sind eingeladen. Auskünfte bei Elke Brückel, E-Mail: e.brueckel@diabetiker-bw.de, Tel. 0152 08735710.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden ab dem 9. September montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Kreative Schreibwerkstatt

Schreiben ist eine Form, sich auszudrücken und kann viel Spaß machen. Am Sa., 26. Okt., von 15 bis 18 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde zum Ausprobieren ein. Gudrun Knappke, ausgebildete Anleiterin für kreatives Schreiben, wird durch den Nachmittag führen. Dabei wird viel experimentiert. Es geht darum, einen eigenen Ausdruck zu finden, nicht darum, dass druckreife Texte entstehen. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten unter Tel. 07225 1468. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ort der Schreibwerkstatt ist das Gertrud-Hammann-Haus in der Eckenerstr. 1a.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Vortrag zum Thema „Honigqualität“

Am Do., 10. Okt., um 19 Uhr kommt Dr. Annette Schroeder zu uns in die Imkerschule. Dr. Schroeder ist Leiterin des Honigqualitäts-Analyselabors an der Landesanstalt für Bienenkunde, Universität Hohenheim und wird in ihrem Vortrag die wichtigsten Honig-Qualitätsparameter erklären und den Imkern hilfreiche Tipps vermitteln, wie sie mit einer passenden Betriebsweise Honig mit hoher Qualität ernten können. Wir freuen uns auf euer Kommen.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr

Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagentor rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram [fanfarenzug.gaggenau](https://www.instagram.com/fanfarenzug.gaggenau).

Fliegergruppe Gaggenau



Thermikdankfest und Ziellandewettbewerb

Jetzt ist sie auch schon fast vorbei - die Flugsaison 2024. Wettermäßig war sie nicht so optimal und vielleicht auch mit Sicht auf ein besseres nächstes Jahr feierten die Gaggenauer Flieger ihr Thermikdankfest. Tagsüber fand ein Ziellandewettbewerb statt, bei dem nicht nur die genaue Position der Landung, sondern auch die Qualität des Fluges wie Windenstart, Landeinteilung und Landung selbst beurteilt wurden. Es dauerte dann auch eine ganze Weile, bis aus den vielen Einzelpunkten der Sieger ermittelt war. Die meisten Punkte ergatterte sich Gastpilot Ben Fuglsang, dicht gefolgt von Fabian Burck und Matthias Waldschütz. Am Abend gab es nach der Siegerehrung ein gemütliches Beisammensein in der Halle der Fliegergruppe Gaggenau. Infos, zur Ausbildung usw., unter www.fliegergruppe-gaggenau.de.



Matthias Waldschütz in der Ka 6 bei seiner Punktlandung.

Foto: Markus Becht

Freundeskreis Waldseebad

Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder am Mi., 16. Okt., um 19 Uhr im Gasthaus Salmen, Murgtalstr. 29, in Bad Rotenfels zur Mitgliederversammlung ein. Der Vorstand berichtet über das zurückliegende Vereinsjahr. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Bericht des Kassenwarts; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahlen: 1. Vorstand, Kassenwart, Beisitzer, Kassenprüfer; 7. Satzungsänderung; 8. Anträge zur Tagesordnung. Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 14. Lebensjahres. Über eine rege Teilnahme unserer Mitglieder würden wir uns freuen.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben und Auftritte

Heute, Do., 10. Okt., ist wieder Chorprobe um 19 Uhr im Vereinsheim (Ecke Haupt- / Konrad-Adenauer-Str., im 3. OG). Diese Probe dient der Vorbereitung auf den Auftritt beim 160-jährigen

Jubiläum der Sängervereinigung in Ottenau. Treffpunkt am So., 13. Okt., ist um 16.30 Uhr in der Merkurhalle in Ottenau. Die Probe am Do., 17. Okt., im Vereinsheim um 19 Uhr ist auch die Generalprobe für unser Jubiläumskonzert in der Jahnhalle am Sa., 19. Oktober.

Konzert „Gaggenauer Chöre singen“

Auf eine 150-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken zu können, ist ein sicher nicht alltägliches Jubiläum. Der ursprünglich als Gewerbe- und Gesang-Verein der Eisenwerke gegründete Verein im Jahre 1872 wurde 1874 der bis heute existierende Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau. Viele politische Einflüsse hat der Verein in seiner Geschichte überstanden. Der Verein hat in seiner wechselvollen Geschichte stets das kulturelle Leben in unserer Stadt mitgeprägt und die Menschen in und um Gaggenau herum immer chorisch bestens unterhalten. Bestand der Chor bis 1980 nur aus einem reinen Männerchor, so wurden ab diesem Zeitpunkt auch Sängerringen dem Verein angegliedert und zu einem Gemischten Chor integriert. Und so begeht in diesem Jahr der Gewerbe-Gesang-Verein sein 150-jähriges Bestehen. Und dieses Jubiläum will der Gewerbe-Gesang-Verein mit einem Konzert am Sa., 19. Okt., um 19 Uhr in der Jahnhalle gesanglich feiern, das von sieben Gaggenauer Chören gestaltet wird. Zu dieser Veranstaltung haben der Männerchor und der inTakt-Chor der Sängervereinigung Ottenau, der MGV Sulzbach, der Liederkranz Selbach, Freundschaft Konkordia Hörden und der MGV Frohsinn Bad Rotenfels ihre Mitwirkung an dem Jubiläumskonzert zugesagt. Auch der Gemischte Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins wird zu hören sein. Das Konzert wird den Besuchern einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend bieten. Wir laden alle ein, die sich von der Vielfalt der modernen aber auch klassischen Chorliteratur unterhalten lassen wollen. Im Vorverkauf können die Eintrittskarten über die Sänger des Vereins aber auch telefonisch bei Werner Fritz, 07225 74705, und Brigitte Schneider, 07225 72877, erworben werden.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Kneipp-Verein

Neue Angebote

Neues Angebot des Kneippvereins Gaggenau: Body Fit - Pilates-Gymnastik-Bewegung: ab dem 16. Oktober immer mittwochs 19 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Modern Jazz Dance: ab dem 25. Oktober immer freitags 19 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 0157 56234494. Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 0157 56234494 oder E-Mail: kneippverein.gaggenau@gmail.com.

Herbstwanderung

Freitagswanderung im Herbst am Fr., 25. Oktober. Wir laufen auf dem Freiolsheimer Rundweg, leichte Wanderung, wenig Steigung. Treffpunkt Bahnhof Gaggenau um 8.50 Uhr. Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494 oder E-Mail: kneippverein.gaggenau@gmail.com.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Jubiläumskonzert INKLUBA

Feiern Sie mit der Lebenshilfe Rastatt Murgtal das zehnjährige Bestehen der inklusiven Band INKLUBA beim Jubiläumskonzert „10 bunte Jahre“ am Sa., 19. Okt., 18 Uhr, in der Merkurhalle Ot-

tenau. Die Idee, eine Band zu gründen, entstand 2013 und fand schon bald zahlreiche interessierte musikalische Menschen mit und ohne Behinderung. Wer die Band bereits erlebt hat, weiß um den Zauber, den die insgesamt 23 Bandmitglieder versprühen. Mit einem vielfältigen Repertoire aus klassischen deutschen Schlägern und englischen Rock- und Popsongs aus den 70er und 80er Jahren steht kein Tanzbein still. Mit viel Spaß und Herzblut begeistern die drei Gitarristen, Bass, Keyboard und Schlagzeug, sowie verschiedenste Rhythmusinstrumente und bis zu acht Sänger das Publikum. Lassen Sie sich von einem bunt gefüllten Programm überraschen: neben der Band gibt es Auftritte des Chors „Spaß inklusive“, der mww-Dancer und weiteren musikalischen Weggefährten der letzten zehn Jahre. Für das leibliche Wohl sorgen die Ottenauer Vereine. Karten gibt es im Vorverkauf für 12 Euro u. a. im Sekretariat der Murgtal Werkstätten und Wohngemeinschaften gGmbH,

Pionierweg 4, Ottenau, Mail: sekretariat@m-w-w.net, Tel. 07225 6808122 sowie im CAP-Markt, Rathausstr. 14, Bad Rotenfels.



Die Band INKLUBA feiert ihr zehnjähriges Bestehen.

Foto: Myriam Greul

Aktionstag für die Murgtal Werkstätten und Wohngemeinschaften

Der Kfz-Meisterfachbetrieb Kfz-Hurrle in Hörden veranstaltet mit dem benachbarten MWP-Murgtalwaschpark in der Kanalstraße einen karitativen Aktionstag für die Murgtal Werkstätten und Wohngemeinschaften. Wer am Do., 24. Okt., eine Hauptuntersuchung am Pkw, Anhänger, Traktor oder Motorrad von der DEKRA oder dem TÜV SÜD durchführen, oder sein Fahrzeug waschen möchte, unterstützt damit eine gute Sache. Zur Abnahme der Hauptuntersuchung wird um eine vorherige Terminabsprache unter Tel. 07224 994595 oder per Mail an info@kfz-hurrle.de gebeten. Von 11 bis 14 Uhr gibt es zusätzlich ein Essensangebot.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Herbst-Arbeitstour

Sa., 12. Okt., Arbeitstour Haus Urnagold. Bei dieser Herbst-Arbeitstour stehen wieder die üblichen Arbeiten am, im und rund um das Haus Urnagold an. Details sind der Mail vom 19. September zur Mitgliederinfo zu entnehmen.

Städtetour Hamburg

Mo., 14. bis Fr., 18. Okt., Städtetour nach Hamburg. Der Ausflug ist bereits ausgebucht.

Winterfreizeit

Die Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach werden vom 21. bis 23. Febr. 2025 ihre Winterfreizeit im Naturfreundehaus Hirzwald verbringen. Selbstversorgerhaus mit zwei- und vier-Bett-Zimmern. Je nach Schnee- und Wetterlage sollten Schneeschuhwanderungen/Langlauftouren möglich sein. Das Haus liegt 1.000 m hoch und mitten in der Natur. Anmeldungen sind ab sofort bei Uschi Luft unter uschilu@gmx.de möglich. Die Anmeldung ist gültig, sobald die Anzahlung in Höhe von 40 Euro/Person eingegangen ist. Hinweise zur Überweisung sind der Mail zur Mitgliederinfo vom 4. Oktober zu entnehmen. Nichtmitglieder können sich ab dem 1. Dez. anmelden. Es wird ein Zuschlag von 20 Euro/Person erhoben.

Murgtal Panthers



Auswärtserfolg der Frauen in Altenheim

1. Herren Landesliga: SV Zunsweier – Murgtal Panthers 36:26 (19:13). Bis zum 6:5, 9:6 und 12:9 nach 10. Minuten konnten die Panthers das Spiel noch ausgeglichen gestalten. Danach dominierten die Gastgeber, legten bis zur Halbzeitpause mit einem 6-Torevorsprung zum 19:13 vor. Den Vorteil, den sich die Heimmannschaft in der ersten Hälfte erspielt hatte, ließ sich der SV Zunsweier auch bis zum Abpfiff nicht mehr nehmen, obwohl die Panthers zwischenzeitlich auf 22:17 verkürzen konnten, und siegte schlussendlich mit 36:26 gegen die Murgtal Panthers. Entscheidend war auch die Treffsicherheit von V. Karcher, der für die Gastgeber 10 Tore erzielen konnte, wobei S. Kühn von den Panthers mit 8 Toren ebenfalls stark aufspielte.

So., 13. Okt., 16 Uhr Murgtal Panthers – ASV Ottenhöfen Sporthalle Rotenfels. Nach der doch zum Schluss deutlichen Auswärtsniederlage gastiert der ASV Ottenhöfen, die mit 4:0 Punkten in die Saison starteten, am Sonntag in der Sporthalle Rotenfels. Bei den Gastgebern bedarf es einer deutlichen Steigerung in allen Bereichen, um die Punkte einzuspielen. Trainerin Gabriella Benkeser wird alles versuchen, die Mannschaft wieder auf Kurs zu bringen. Diese wird sicherlich alles versuchen, sich gegen die Negativ-Serie zu stemmen und den Favoriten Ottenhöfen zu besiegen und hofft wiederum die treuen Fans weiterhin um deren Unterstützung.

1. Frauen Landesliga: TuS Altenheim – Murgtal Panthers 24:28 (12:14). Die Murgtal Panthers gewinnt Auswärtsspiel beim TuS Altenheim. Die Murgtal Panthers erarbeiteten sich in einem intensiven Spiel den Sieg in fremder Halle. Bereits zum Spielbeginn hatte die Murgtal Panthers einen starken Lauf und konnte innerhalb der ersten 15 Minuten einen Vorsprung zum 4:9 herausspielen. Diesen Vorsprung konnte der TuS Altenheim in der zweiten Hälfte zwar noch um 3 Tore verringern, ging aber dennoch mit einem Rückstand von 2 Toren in die Halbzeitpause (12:14). Nachdem sich in der ersten Halbzeit noch ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, konnte die Murgtal Panthers zunächst in Führung gehen und startete mit 4 Toren Vorsprung in das letzte Viertel des Spiels. In diesen letzten 15 Minuten kam der TuS Altenheim jedoch noch einmal zurück, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen und verlor mit 24:28 Toren.

2. Herren Bezirksklasse: HSG Hardt – Murgtal Panthers 2 36:22 (20:10). Eine deutliche Niederlage der Panthers 2 gegen den Meisterschaftsfavoriten HSG Hardt. Nur teilweise konnten die Panthers 2 dem Gegner Paroli bieten, dann waren einfach Abschlusschwächen und technische Fehler, die dann doch zu dem Ergebnis führte. Sa., 12. Okt., 19 Uhr Murgtal Panthers 2 – BSV Sinzheim 2 Ebersteinhalle Obertsrot. Heimspiel in der Ebersteinhalle Obertsrot. Da gilt es auch für die 2. Herren Punkte einzuspielen.

3. Herren Kreisklasse A: Murgtal Panthers 3 – HSG Hardt 2. Heimspiel in Sporthalle Rotenfels. Auch die Herren 3 möchten am Wochenende erfolgreich sein.



1. Herren in Aktion.

Foto: J. Gerbig

Abt. Jugend

Bittere Auswärtsniederlage der wJB Mädchen

wJB Regionalliga BW: TSV Köngen - Murgtal Panthers 30:27 (16:18). Nachdem sich in der ersten Halbzeit ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, blieb das Spiel auch noch bis in die Schlussminuten hinein spannend. Die Murgtal Panthers erzielten bis zur Halbzeitpause eine 16:18-Führung. Letzten Endes setzte sich der TSV Köngen durch, obwohl die Panthers mit 25:26 nochmals in Führung gingen und gewinnen ein intensives Spiel gegen die Murgtal Panthers mit 30:27. Auch bei diesem Auswärtsspiel überzeugten die Panthers mit einer guten Leistung.

Weitere Jugendergebnisse: mJA: HSG Hardt - Murgtal Panthers 34:29; mJD1: HSG Hardt - Murgtal Panthers 23:20; mJE1: SG Kapp/Stein - Murgtal Panthers 2:2; mJE3: SG JHA Baden 3 - Murgtal Panthers 3 4:0; wJC2: ASV Ottenhöfen - Murgtal Panthers 2 23:35; wJE2: ASV Ottenhöfen - Murgtal Panthers 2 2:2.

Schwarzwaldverein



Sonntagswanderung in Bühlertal

Der Schwarzwaldverein Gaggenau lädt am So., 13. Okt., auf der Ortenauer Weinschleife Engelsberg zu einer landschaftlichen Entdeckungsreise in Bühlertal ein. Vom Haus des Gastes steigen wir zu Beginn am historischen Weinberg Engelsberg zur Emil-Kern-Hütte auf. Nach dem Aufstieg führt der Wanderweg rund um Bühlertal. Auf dieser Wandertour wird man mit außergewöhnlichen Panoramablick ins Rheintal bis zu den Vogesen belohnt. Eine Einkehr ist am Ende der Wanderung in Bühlertal geplant. Gehzeit etwa 3,5 Stunden, Auf- und Abstiege von knapp 300 Höhenmetern sind zu bewältigen. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Wanderstöcke werden empfohlen.



Naturpark-Augenblick.

Foto: Roger Ball

Treffpunkt 8.30 Uhr am Annemasplatz in Gaggenau, mit PKW zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Bühlertal. Wanderführung Roger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 11. Okt. unter Tel. 0151 6522 8961. Gäste sind willkommen.

Vom Schloss Rotenfels zum Schloss Favorite

Die Ortsgruppe Gaggenau lädt ein zu einer Herbstwanderung am Mi., 16. Okt. Gestartet wird am Bahnhof Gaggenau zum Rotenfels Schloss. Von hier wandern wir hoch zur Schöneichhütte, weiter zur Hirschackerhütte auf 230 hm. Durch den bunten Herbstwald gelangen wir ins Fichtental nach Kuppenheim inmitten idyllischer Natur in den schön angelegten Schlossgarten Favorite. Die Wanderstrecke beträgt ca. 8 km, Auf- und Abstieg ca. 100 hm, reine Gehzeit ca. 2,5 bis 3 Stunden. Funktionelle Bekleidung, wasserdichtes Schuhwerk und Regenschirm sind empfehlenswert. Einkehr im Schlosscafé bei Kaffee und Kuchen oder etwas Deftigem. Die Heimfahrt erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Treffpunkt Bahnhof Gaggenau um 10.30 Uhr. Gäste sind willkommen. Anmeldung bis Mo., 14. Okt., 18 Uhr, bei Marion Ressler, Tel. 07225 9786600.

SG Stern Gaggenau

Teilnahme beim Ironman Emilia-Romagna

Lang-, Mittel- und olympische Distanz an einem Wochenende – das bot der Ironman vom 21. bis 22. Sept. in Cervia, Italien, und zieht jährlich einige Teammitglieder der Sparte Triathlon der SG Stern an. Geschwommen wird bei allen Distanzen im Meer, bevor es auf der jeweils ähnlichen Radstrecke über die unterschiedlichen

Distanzen geht. Gelaufen wird direkt an der Uferpromenade und durch die Altstadt von Cervia. Der Startschuss für die Langdistanz fiel bereits am Samstag. Benjamin Leicht, Stefan Strobel und Stefan Schäfer nahmen diese unter dem Support der Teamkollegen und Familie in Angriff. Für Benni war spätestens beim Zieleinlauf klar – der 4. Platz mit einer starken Zeit von 9:02:12 Stunden wird belohnt. Stefan konnte bei seinem Langdistanzdebüt mit 11:17:35 Stunden einen gelungenen Einstieg feiern. Steffen musste das Rennen vorzeitig beenden. Während Daryl Dörlich, Hermann Weil, Christine Schäfer und Isabel Striebig sich am nächsten Tag für die Mittel- und Anna-Luisa Grimm für die olympische Distanz bereit machten, stand für Benni bei der Slotvergabe fest – 2025 geht es zur Weltmeisterschaft nach Nizza. Daryl erreichte den Zielkanal am Strand von Cervia nach 4:34:52 Stunden, Hermann folgte mit 4:53:15 Stunden, Isabel mit 5:15:08 Stunden und Christine mit 5:45:45 Stunden und dem 8. Platz in der Altersklasse. Anna konnte bei ihrem Rookiestart auf der olympischen Distanz direkt mit dem 3. Platz in der AK durchstarten. Insgesamt wieder ein tolles gemeinsames Wochenende in Italien.



Die Teilnehmer.

Foto: SG Stern Gaggenau

Kids Club: Jumping Dome

Austoben, bis du nicht mehr kannst. Am Di., 15. Okt., gehen wir gemeinsam von 17 bis 18 Uhr in das Jumping-Dome in Ortenau bei Offenburg. Teilnehmen dürfen Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, egal ob Mitglied oder Nicht-Mitglied. Von Gaggenau wird ein Shuttle-Service angeboten. Wer möchte, kann selbstständig an- und abreisen. Treffpunkt ist dann vor dem Jumping-Dome um 17 Uhr. Hier können die Kids dann um 18 Uhr wieder abgeholt werden. Kosten pro Person 15 Euro, Anmeldung unter <https://forms.office.com/e/5zZciysCbA>.

Ski-Club Gaggenau



Brettmarkt

Am Sa., 12. Okt., findet im Foyer der Traischbach-Sporthalle der Brettmarkt des Ski-Club Gaggenau statt. Erneut präsentiert sich der Brettmarkt in neuer Aufmachung: Weißwurstfrühstück, Getränke sowie eine Spielecke für Kinder ab 11 Uhr laden zum Verweilen ein. Es können neue und gebrauchte Wintersportartikel verkauft und erworben werden. Die angebotene Ware muss voll funktionsfähig sein und dem aktuellen technischen Stand entsprechen. Annahme der Ski-, Snowboard- und Langlauf-Ausrüstung

ist von 9 bis 10.30 Uhr, der Verkauf findet von 11.30 bis 13.30 Uhr statt. Während der Warenannahme und dem Verkauf stehen die Ski- und Snowboardlehrer der zertifizierten DSV-Skischule Gaggenau mit fachkundiger Beratung zur Verfügung. Von 14 bis 15 Uhr kann die nicht verkaufte Ware sowie der Verkaufserlös abgeholt werden. Die Skischule informiert außerdem über das geplante Skikursprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie über die Wintersportausfahrten des Vereins in der kommenden Saison. Weitere Infos unter: www.sc-gaggenau.de.

Soroptimisten International

Ausstellung „Bibelfrauen“

Die muntere Eva der Künstlerin Pröbstle entspricht genau den Vorstellungen der Kirchenväter, was unter einer Verführerin und einem sündigen Weib zu verstehen ist ..., so die Anmerkung von Marianne Pitzten im Buch zur Ausstellung „Bibelfrauen“, die bis 20. Okt. in Gertrud-Hammann-Haus neben der Evangelischen Kirche in Gaggenau zu sehen ist. Zusammen mit der kfd, Katholischen Frauengemeinschaft Gaggenau, zeigt der Club Soroptimist International Bad Herrenalb/Gernsbach die Farbholzschnitte von Editha Pröbstle.



Holzschnitt EVA (Lilith).

Foto: SI-PR

Nach der erfolgreichen Vernissage am vergangenen Samstag können die „Bibelfrauen“ Dienstag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr und Samstag/Sonntag von 11 bis 14 Uhr besichtigt werden. Der zur Ausstellung angebotene Flyer ermöglicht via Handy-Foto oder Scan ergänzend zu den jeweiligen Bildern die Bibeltexte nachzulesen.

TB Gaggenau

Qi-Gong entfällt

Am Fr., 11. Okt., findet Qi-Gong nicht statt.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Wanderung auf der Weinschleife Bottenau-Nußbach

Am So., 13. Okt., wird vom TBG eine Wanderung auf der „Weinschleife Bottenau-Nußbach“ durchgeführt. Die Rundwanderung geht in Nußbach bei Oberkirch los. Die abwechslungsreiche Wanderstrecke führt uns durch das Umland mit den Weinbergen, gespickt mit weitreichenden herrlichen Ausblicken ins Rheintal und auf den Schwarzwald. Die Strecke ist ca. 13,5 km lang und weist ca. 400 hm auf. Wanderstöcke werden empfohlen, Tagesverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr ist kurz vor Ende der Wanderung vorgesehen. Die Anfahrt erfolgt mit PKWs in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepark links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

Vereinsmeisterschaft

Seine diesjährigen Vereinsmeisterschaften richtet der Verein der Hundefreunde Gaggenau am So., 13. Okt., aus. An den Start

gehen Begleit- und Schutzhunde sowie ein Fährtenhund. Die Prüfungen beginnen am Sonntag in den frühen Morgenstunden mit der Abteilung Fährte. Danach werden ab ca. 10.30 Uhr auf dem Vereinsgelände im Dürrenbachtal die Gehorsamsübungen absolviert. Nach der Prüfung der Begleithunde auf ihre Verkehrssicherheit beenden die Schutzhunde mit ihren Vorführungen den Prüfungstag. Besucher sind willkommen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Der Verein bittet um Beachtung, dass an diesem Wochenende die Übungsstunde und die Welpenschule entfallen.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Alte Herren on Tour

Während sich die Aktiven des VFB aufgrund des Spielausfalls in Sasbachwalden am letzten Wochenende ausruhen konnten und sich nun auf das Heimspiel gegen den VfR Achern am So., 13. Okt., um 15 Uhr vorbereiten, waren die Alten Herren des VFB auf einem anderen Feld aktiv. Die erfolgreichen und teilweise legendären Zeiten auf dem grünen Rasen liegen inzwischen schon etliche Jahre zurück, aber den Teamgeist und die mannschaftliche Geschlossenheit konnten die ehemaligen Spieler bei einem Ausflug ausleben. In diesem Jahr machten die Senioren, teilweise mit Partnerinnen, eine Tour an den Fuß der Alpen, nach Ruhpolding. U. a. nahm man dort an einer Stadtführung teil. Am Ende der Tour konnten Abteilungsleiter Heinz Adolph und sein Stellvertreter Heiner Schilling festhalten, dass Kurt Oster den Ausflug professionell vorbereitet hatte.



Die Alten Herren an der Biathlon-Anlage in Ruhpolding.

Foto: Heiner Schilling

VFB Gaggenau Fußballjugend

Jugendspiele

Ein sehr durchwachses Wochenende erlebten die Jugendmannschaft des VFB Gaggenau. Einen gebrauchten Tag erwischte die C-Jugend beim Auswärtsspiel in Muggensturm. In den ersten 15 Minuten spielte die Mannschaft von D. Bravdic aus einer sicheren Abwehr und versuchte durch Konter gefährlich zu werden, war aber vor dem Tor zu harmlos. Die Gastgeber kamen zu einigen guten Chancen, konnten diese aber erst nicht nutzen. In der 20. Spielminute gelang dann der Treffer zum 1:0 für die Gastgeber. In der 30. Minute verhinderte der VFB-Abwehrspieler ein klares Tor und bekam die Rote Karte, den fälligen Elfmeter verwandelte Muggensturm zum 2:0. Mit zehn Mann wurde die Aufgabe nicht leichter, noch vor der Halbzeit gelang das 3:0 und damit die Entscheidung in diesem Spiel. In der zweiten Halbzeit gelangen dem Gastgeber noch zwei weitere Tore zum 5:0 Endstand. Man kann der Mannschaft an diesem Tag keinen Vorwurf machen, sie kämpfte auch mit zehn Spielern. Jetzt gilt es, das Spiel abzuhaken und sich auf die weiteren Spiele gut vorzubereiten.

Die B-Jugend des VFB kam in Steinmauern gegen die 2. Mannschaft nicht über ein 2:2 hinaus und ließ zwei wichtige Punkte liegen, zwar war man Feld- und Chancen überlegen, aber muss

um zu gewinnen auch die Chancen nutzen. Am nächsten Samstag hat man die Gelegenheit gegen den SV Ulm mal wieder sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und die Chancen zu nutzen. Die D-Jugend verlor ihr Spiel gegen den SV Au am Rhein mit 2:0. Dies war sicherlich eines der schlechteren Spiele der Mannschaft von D. Sikora und Z. Cvetkovic, mit ein wenig mehr Einsatz hätte das Ergebnis auch besser ausfallen können. Die E2 spielte beim Spieltag in Gaggenau und konnte zwei von

drei Spielen gewinnen. Auf schwerem Boden zeigten alle Mannschaften großartige Spiele und hatten sichtlich Spaß. Die F- und G-Jugend war spielfrei. Nächsten Spiele: Fr., 11. Okt., 18.30 Uhr, C-Jugend gegen SV Bietigheim; Sa., 11.45 Uhr G-Jugend beim FV Hörden, 11 Uhr F-Jugend in Niederbühl, 12 Uhr E1 in Gaggenau, 12 Uhr E2 in Muggensturm, 16.45 Uhr B-Jugend gegen JHV Rheinmünster/Ulm; So., 12. Okt., 11 Uhr D-Jugend beim FV Rotenfels.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Kehrung der Straßen in Ottenau

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Ottenau mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 16. Okt., um 16 Uhr in der Vesperstube am Herm-Waschpark, Pionierweg, Ottenau.

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 17. Okt., um 17 Uhr im Restaurant am Waldseebad in Gaggenau.

Jahrgang 1948/49

Wir treffen uns am Fr., 25. Okt., in Schneiders Spoga um 18 Uhr zum jährlichen Klassenumtrunk.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Katholische Frauen St. Jodocus

Die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau laden zu Zwiebelkuchen und Neuem Wein am Di., 15. Okt., ab 15.30 Uhr ins Gemeindehaus Ottenau ein. Artur Haitz wird den Nachmittag musikalisch umrahmen. Wir freuen uns, mit Ihnen einen schönen Nachmittag zu verbringen.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Erste-Hilfe-Kurs für Outdoor und Forst

Der Trend zur freien Natur nimmt zu, z.B. Mountainbiken, Trekkingtouren, das normale Spazierengehen. Dass dabei auch mehr Notfälle passieren, ist verständlich. Privat wird immer mehr Holz gemacht. Oft in abgelegenen, schlecht zugänglichen Gebieten. Meistens sind die Verletzungen bedrohlich und schnelle Hilfe dringend notwendig. Das Problem ist, dass die Rettungskräfte nicht so schnell vor Ort sein können. Der OV Gaggenau-Ottenau veranstaltet am Sa., 26. Okt., von 8 bis 16 Uhr einen Outdoor- und Forst-EH-Kurs. Dieser Kurs findet unter der Leitung von Uwe Matz, Andreas Hahn und Hubert Weiler statt. Es werden spezielle Notfälle bei den Outdoor-Aktivitäten und bei den Tätigkeiten im Forstbereich angesprochen und die entsprechenden Maßnahmen erlernt wie Notfallsysteme/Sammelrettungspunkte/Rettung aus den Gefahrenzonen/Wundversorgung bei Abtrennung von Finger, Hand usw./EH bei Bissen und Stichen/Üben von Reanimation.

Da es im Outdoor- und im Forstbereich lange dauern kann, bis die Rettungskräfte eintreffen, ist der Schutz vor Witterungseinflüssen wichtig. Dies wird aufgezeigt und geübt. Der Kurs ist praxisnah und findet im Wald statt. Die Kursteilnehmer müssen gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung tragen. Teilnehmende Forstarbeiter werden gebeten, Berufskleidung zu tragen. Interessierte können sich bei Andreas Hahn, Tel. 0172 9344702, E-Mail: andreas-hahn-59@web.de oder vorstand@drk-ottenau.de anmelden. Bitte Namen und Telefonnummer sowie evtl. E-Mail-Adresse angeben. Für den Kurs wird ein Unkostenbeitrag von 60 Euro/Person erhoben. Bei Teilnahme von zwei Personen einer Familie beträgt der Unkostenbeitrag 50 Euro/Person.



Der Kurs ist praxisnah und findet im Wald statt.

Foto: DRK Ottenau, Andreas Hahn

Musikverein Harmonie Ottenau

MVO bei der Sängervereinigung

Am So., 13. Okt., von 11 bis 12.30 Uhr unterhält Sie der MVO zum Frühschoppen auf dem Jubiläumsfest der Sängervereinigung Ottenau.



Jugendwerbung auf der Fête de la Musique in Gaggenau.

Foto: MVO

Erfolgreiche Altpapiersammlung

Das Geld aus der Altpapiersammlung werden wir u. a. in die Jugendarbeit investieren, um beispielsweise unseren Schülern in der musikalischen Ausbildung Instrumente zur Ausleihe zur Verfügung zu stellen. Auch den theoretischen Unterricht, der zur Vorbereitung auf das Jungmusikerleistungsabzeichen unbedingt notwendig ist und derzeit in der Musikschule stattfindet, möchten wir gerne unterstützen.

Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden

Naturparkmarkt Gaggenau

Am So., 13. Okt., werden wir mit einem Verkaufsstand beim Naturparkmarkt mit naturnaher Deko präsent sein. Wir bieten regionale Produkte, Süßmost und Apfelsaft zum Ausschank und dazu frisch gemachte Reibeküchle mit Apfelmus. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Wir freuen uns darauf, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr viele Gäste an unserem Stand an der Rathaustrampe verwöhnen zu dürfen.



Am 27. September fand unsere Lehrfahrt nach Freiburg und Breisach statt. Es war die Erste seit vielen Jahren, die nicht von Hans und Erwin Pfistner organisiert wurde, Thomas Pfistner hat die Aufgabe übernommen und ein schönes Programm erstellt. Neben einer Stadtführung in Freiburg nahmen die Teilnehmer in Breisach an einer Schiffsrundfahrt auf dem Rhein teil. Thomas Pfistner sammelte noch im Bus Ideen und Anregungen für den nächsten Ausflug.

Foto: privat

Sängervereinigung Ottenau

160. Jubiläum



Männerchor Ottenau.

Foto: Dieter Lehmann

Die Sängervereinigung Ottenau wird 160 Jahre alt und will dieses freudige Ereignis gebührend unter dem Motto „Zurück in die Zukunft“ feiern. Beginnen wird das dreitägige Fest am Fr., 11. Okt., mit der SWR1-Disco und den besten Hits aus den letzten Jahrzehnten. Am Sa., 12. Okt., treten alle drei Chorformationen der Sängervereinigung auf: Männerchor, Saubergspatzen (55. Geburtstag) und der inTaktChor, der dieses Jahr volljährig wird. Der So., 13. Okt., steht ganz im Zeichen befreundeter Gastchöre

und Auftritten von Musikvereinen. Alle Veranstaltungen finden in der Merkurhalle Ottenau statt. Tickets gibt es u. a. an folgenden Vorverkaufsstellen: Hecker KH Raumausstattung, Furtwänglerstr. 23; Merkur Kinocenter, Beethovenstr. 80; Getränke Blessing, Pionierweg 1b, Gaggenau sowie Thiele Haar, Hildastr. 32c oder online: info@saengervereinigung-ottenau.de. Weitere Infos wie Einlasszeiten unter www.saengervereinigung-ottenau.de.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Erste Heimmiederlage

SpVgg Ottenau – SV Oberwolfach 1:4 (0:2). Nach dem überzeugenden Auswärtssieg in Oberkirch wollte unsere Mannschaft am Feiertag im heimischen Murgstadion nachlegen, zog gegen gut aufgelegte Gäste allerdings deutlich den Kürzeren. Nach einigem Abtasten kam ein Gästespieler in der 18. Min. frei zum Fernschuss und dieser wurde genau auf den Fuß von L. Springmann abgewehrt, welcher zum 0:1 traf. In der Folge näherte sich D. Schneider zweimal dem Gästetor an, doch auch der SVO blieb nach Umschaltaktionen stets gefährlich. Das 0:2 resultierte erneut aus einem Nachschuss, da der erste Abschluss zunächst pariert wurde. L. Weiß erhielt aber die zweite Chance und traf (37.). Kurz vor der Halbzeit tauchte M. Meter vor dem Tor aus und vergab die beste Chance des ersten Abschnitts. Nach dem Seitenwechsel ging es mit etwas mehr Tempo hin und her. In der 70. Min. drückte N. Frey im Nachgang einer Ecke einen Querschuss von M. Kätel über die Linie zum 1:2. Eine mögliche Schlussoffensive wurde allerdings jäh unterbunden, da Oberwolfach durch S. Wild, welcher von einem durchgerutschten Ball profitierte, direkt auf 1:3 stellte (72.). Die SpVgg kam durch K. Walter und wiederum Frey nochmal zu Chancen, musste aber sogar noch das 1:4 (87.) – erneut Wild – hinnehmen. Unter dem Strich eine verdiente Niederlage, die womöglich etwas zu hoch ausfiel. Am Sa., 12. Okt., spielen wir um 14.30 Uhr beim Tabellenletzten VfR Elgersweier.

SpVgg Ottenau II – SC Elchesheim-Iltingen 5:2. Im Vorspiel erwischte unsere Zweite gegen den neu gegründeten SC einen absoluten Traumstart und führte nach nicht einmal zehn Sek. mit 1:0 durch M. Götz. Es ging munter weiter und die Gäste erzielten nach einer Unachtsamkeit das 1:1 aus dem Rückraum (5.). Im weiteren Verlauf erzielte Götz, von A. Griener und Mo Herm optimal eingesetzt, einen lupenreinen Hattrick (13., 25. und 45.). Die bemühten, aber glücklosen Gäste verlegten sich gegen ein gut organisiertes Defensivzentrum auf Fernschüsse und mit Ausnahme eines Lattentreffers fanden sie an diesem Tag ihren Meister in Torhüter J. Schnabel, der sehr gut hielt. Nach Foul an Götz erzielte Herm per Foulelfmeter das 5:1 (63.). Kurz vor Spielende gelang den Gästen noch ein weiterer Treffer (89.). Ein guter Auftritt, der Lust auf mehr macht. Am kommenden Samstag spielt die Zweite um 17 Uhr beim FV Haueneberstein. Mit einem Sieg könnte man den Anschluss an die Tabellenspitze halten.

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend



Jugendspiele

C-Jugend: SG Iffezheim - SpVgg. Ottenau 0:9. Zum zweiten Saisonspiel war die C-Jugend bei der SG Iffezheim 2 zu Gast. Von Beginn an waren unsere Jungs klar spielbestimmend und konnten viele Torchancen erspielen, sodass folgerichtig das 1:0 fiel. Diese Führung konnte die Mannschaft bis zur Pause auf 3:0 ausbauen, wobei diese aufgrund zahlreicher Chancen höher hätte ausfallen müssen. Nach der Halbzeitpause gestalteten die Jungs das Spiel weiterhin überlegen, erspielten sich eine Chance nach der anderen, sodass zwangsläufig weitere Tore fielen und das Spiel auch in der Höhe verdient 9:0 gewonnen werden konnte. Tore: 5x N. Karcher, 1x L. Rauschenberger, 1x G. Baraba, 1x E. Heyn, 1x R. Weber.

D1-Jugend: SpVgg. Ottenau - Rastatter SC/DJK 0:0. Es war ein 0:0 der besseren Art. In einem emotional geführten Spiel waren die Jungs aus Ottenau spielbestimmender und torgefährlicher, konnten dann allerdings nicht das Runde ins Eckige bugsieren. Dennoch war es eine äußerst couragierte Leistung, auf die man aufbauen kann. Am Samstag ist man zu Gast beim Tabellennachbarn aus Ottersdorf

D2-Jugend: SpVgg. Ottenau 2 - Rastatter SC/DJK 2 14:2. Das Endergebnis von 14:2 für Ottenau spricht für sich. Das erste Tor gelang bereits nach einigen Sekunden. Die Ottenauer dominierten das Spiel über die gesamte Spieldauer. Was hervorzuheben ist, waren schön anzusehende Passstafetten der Jungs.

E-Jugend: Spieletag in Gaggenau. Nachdem der Spieletag vorletztes Wochenende nicht stattfinden konnte, trat die E2 nun am Samstag in Gaggenau an. Mit einer Mannschaftlichen geschlossenen Leistung und tollen Spielzügen im „Drei gegen Drei“ als auch im „Fünf gegen Fünf“ konnte man die Trainingsleistungen wieder erkennen. Am Wochenende ist die E2 zu Hause in Ottenau, die E3 in Oberachern und die E1 in Muggensturm.

F-Jugend: Turnier in Pforzheim. Die F-Jugend, Jahrgang 2017, der SpVgg. Ottenau nahm am 3. Oktober erfolgreich an einem gut besetzten Turnier in Pforzheim teil. Alle fünf Turnierspiele konnten gewonnen werden, was mit dem verdienten Turniersieg für die tolle und geschlossene Mannschaftsleistung belohnt wurde. Bei der anschließenden Siegerehrung wurde mit großer Freude der riesige Siegerpokal entgegengenommen. Ein erfolgreicher und ereignisreicher Tag für die Nachwuchskicker der SpVgg. Ottenau.



Die F-Jugend beim Turniersieg in Pforzheim.

Foto: privat

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsoberriga Gr. 1): Spvgg Ottenau - Kleinsteimbach/Singen II. Nach fünf Stunden hartem Kampf verbuchen wir zu Hause das Remis. Durch das zwischenzeitliche 5:7, kann das Endergebnis 8:8 mit Sicherheit als Gewinn verbucht werden. Nachdem man mit 3:0 nach Doppeln einen fulminanten Start hinlegen konnte, gewann man aus den folgenden sechs Einzelspielen nur eines. Zum Start der zweiten Runde verlor Surya Telidevara knapp im 5. Satz. Janos Palfy konnte sein erstes Einzel für die Spvgg gewinnen und die erhoffte Wende einleiten. Büchel verlor, Mai gewann. Nachdem Weiler sein Spiel verloren geben musste und Vranjic gewann, stand das 7:8, was Telidevara / Palfy im Schlussspiel zu dem gewonnenen Punkt umwandeln. Doppel: Telidevara / Palfy 2:0, Büchel / Weiler 1:0, Mai / Vranjic 1:0; Einzel: S. Telidevara 0:2, J. Palfy 1:1, S. Büchel 0:2, L. Mai 2:0, S. Weiler 0:2, K. Vranjic 1:1. Am Sa., 17. Okt., empfängt man ab 17 Uhr den TTC Tuttlingen in der heimischen Jakob-Scheuring-Halle und will hier weiter um die ersten zwei Saisonpunkte kämpfen.

3. Mannschaft (Landesklasse Gr. 9): Spvgg Ottenau III - TTF Rastatt 7:9. Nach über 4,5 Stunden musste sich unsere Dritte knapp geschlagen geben. Wie die Erste lieferte sich die Dritte einen Fight im Schlussspiel und verlor diesen im 5. Satz mit 18:20. Doppel: Ruf / Konrad 1:1, Stoll / Mungenast 0:1, Loose / Schweyda 1:0; Einzel: M. Ruf 0:2, M. Konrad 1:1, M. Stoll 1:1, C. Loose 1:1, M. Schweyda 2:0, T. Mungenast 0:2.

4. Mannschaft (Kreisliga A): Spvgg Ottenau IV - TTV Muckenschopf 6:4. Die Vierte gewann am Samstagabend mit 6:4 gegen den TTV Muckenschopf. Somit verbucht man die nächsten zwei Saisonpunkte und steht mit 4:2 Punkten auf einem starken 4. Tabellenplatz. Doppel: Bindnagel / Fischer 0:1, Karcher / Krug 1:0; Einzel: P. Bindnagel 2:0, M. Fischer 1:1, W. Karcher 1:1, M. Krug 1:1.

5. Mannschaft (Kreisliga C): Rastatter TTC II - Spvgg Ottenau V 7:3. Die Fünfte musste sich in Rastatt deutlich mit 7:3 geschlagen geben. Einziger Lichtblick des Abends waren die beiden Jugendspieler Braun / Krug, welche die drei Spielpunkte einfuhren. Doppel: Heck / Graber 0:1, Braun / Krug 1:0; Einzel: H. Heck 0:2, B. Graber 0:2, R. Braun 1:1, M. Krug 1:1. Die Spielergebnisse sowie weitere Berichte finden Sie auch unter: <https://www.mytischtennis.de/clicktt/TTBW/24-25/verein/25025/Spvgg-Ottenau/spielplan/>.

SV Ottenau Tischtennisjugend

Spielberichte Jugend U 15 Bezirksklasse

Spvgg Ottenau - TV Gernsbach 9:1. Einen ungefährdeten Heimsieg konnte die 1. Schülermannschaft beim Derby gegen den TV Gernsbach einfahren. Durch diesen Erfolg konnte man diesem Zuge auch die Tabellenführung in der Bezirksklasse U 15 übernehmen. Statistik: Doppel: Merkel/Rogge: 1:0. Einzel: N. Karcher: 2:1, L. Heck: 2:0, V. Merkel: 2:0, J. Rogge: 2:0.

Spvgg Ottenau II - TV Lichtental 7:3. Im Freitagabendspiel lautete der Gegner der 2. Schülermannschaft nach deren ersten Saisonsieg der TV Lichtental. Nach den beiden Eingangsdoppeln konnte M. Loose zum zwischenzeitlichen 3:0 erhöhen. Davon ließen sich die Gäste jedoch nicht entmutigen und verkürzten in der Folge auf 3:2. In den darauffolgenden Einzeln ließen die Schüler auf Ottenauer Seite jedoch keinen Zweifel mehr am Sieg aufkommen und gaben in der Folge nur noch lediglich ein Einzel ab, was im Endstand von 7:3 mündete. Durch diesen Sieg befindet sich die 2. Schülermannschaft auf dem 2. Platz in der Bezirksklasse U 15. Statistik: Doppel: Loose/Lukas: 1:0, Vranjic/Hoffarth: 1:0. Einzel: M. Loose: 2:0, L. Lukas: 1:1, N. Vranjic: 1:1, L. Hoffarth: 1:1.

Vorschau Bezirksmeisterschaften

Am Sa., 12. und So., 13. Okt., finden in der heimischen Jakob Scheuring Halle die diesjährigen Bezirksmeisterschaften statt. An beiden Tagen kämpfen die Jugendlichen der Tischtennisabteilung in ihren jeweiligen Altersklassen um den Titel des Bezirksmeisters 2024 und freuen sich über zahlreiche Unterstützer. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1948/49

Unser nächstes Treffen findet am Di., 15. Okt., ab 17 Uhr im Gasthaus „Da Salva“ statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Chorproben und Konzerte

Chorprobe moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: Donnerstags 19 Uhr Frauenchorprobe, 20.30 Uhr alle, Gebetshaus Bad Rotenfels. Schnuppersänger (hoher Sopran und Männer) sind jederzeit willkommen. So., 13. Okt., 16.50 Uhr Gastauftritt Salt o vocale bei Vereinstag anlässlich 160 Jahre Sängervereinigung Ottenau, Merkurhalle. Tickets für Konzert „Power of Love“ mit Band am Sa., 26. Okt., 20 Uhr und So., 27. Okt., 19 Uhr, Jahnhalle, jetzt online erhältlich auf www.salt-o-vocale.de.



Salt o vocale schafft unvergessliche Konzerterlebnisse.

Foto: Siegfried Reimann

FV Bad Rotenfels



Zurück in der Erfolgsspur

SC Baden-Baden - FV Bad Rotenfels 2:5 (1:2). Nach vier Niederlagen in Serie gelingt den Schwarz-Weißen im Aumattstadion von Baden-Baden der Befreiungsschlag. Aufgrund der weiterhin anhaltenden Personalnot war Gästetrainer Grajewski zum wiederholten Male zu einigen Wechseln in der Startelf gezwungen, konnte jedoch auf die Unterstützung dreier A-Jugendsspieler zurückgreifen. Fabian Schiebenes, Falk Guhl und Nikita Haberkorn wussten alle über die vollen 90 Minuten zu überzeugen und trugen großen Anteil am Sieg in der Kurstadt. Letztgenannter sorgte mit einem starken Abschluss gar für die Führung des FVR. Nach Vorlage von Nicolai Stößer netzte er nach 29 Minuten zum 0:1 ein. Elf Minuten später sorgte Bitterwolf für einen 2-Tore-Vorsprung, der jedoch nur wenige Augenblicke Bestand hatte, eher Herrmann noch vor der Pause verkürzen konnte (41.). In der zweiten Hälfte nutzte der FVR die sich bietenden Räume und erhöhte durch Bitterwolf (55.) und Zimmer (61.) auf 1:4. Kratzmann sorgte auf Seiten der Heimelf nochmal kurz für Spannung (81.), ehe der eingewechselte Daniel Blum den 2:5 Endstand erzielte (90.+1). Team 2 unterlag im Vorspiel 3:5. Torschützen waren Hichem Abdallah (2x) und Yannick Rauer.

Bereits am Mittwoch zuvor gastierte Team 1 in Bietigheim zum Wiederholungsspiel. Gut vier Wochen zuvor wurde das Spiel beim Stand von 1:2 für den FVR nach rund 70 Minuten abgebrochen. Nun musste von vorne begonnen werden, dieses Mal mit dem schlechteren Ende für die Grajewski-Elf. Seine Schützlinge wussten kämpferisch zwar über die gesamte Spielzeit zu überzeugen, konnten nach vorne aber nicht genügend Gefahr ausstrahlen und mussten sich am Ende mit 3:0 geschlagen geben. Am So., 13. Okt., möchten beide Teams gegen die Zweit- und Drittvertretung des SV Mörsch punkten. Spielbeginn im heimischen Mönchhofstadion ist um 13 bzw. 15 Uhr.



Youngster Nikita Haberkorn erfolgreich beim 0:1.

Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Jugendspiele

A-Jugend: FV Bad Rotenfels - SG Bühl 4:0. Vier Tage nach dem unglücklichen 3:4 gegen die SG Eisental meldete sich die A-Jugend eindrucksvoll zurück. Im Spiel gegen die SG Bühl zeigte man eine starke Vorstellung und gewann verdient mit 4:0. Das Team spielte sehr gut, erzielte sehenswerte Tore und dominierte das Geschehen über weite Strecken. Der souveräne Auftritt wurde mit der vorläufigen Tabellenführung belohnt. Das Trainerteam Lucas und Antic zeigten sich begeistert vom Einsatz und der Spielfreude ihrer Mannschaft, die den Sieg verdient und mit viel Leidenschaft erkämpft hat.

B-Jugend: FV Bad Rotenfels - SG Elchesheim-Illingen 2 5:1. Das Ergebnis liest sich deutlicher, als das Spiel eigentlich war. Die B1 des FVR musste sich den Sieg hart erarbeiten. Trotz klarer Feldvorteile schaffte man es selten, sich Torchancen zu erspielen, konnte dennoch nach einem gelungenen Spielzug durch Kian vor der Pause mit 1:0 in Führung gehen. Nach einer Systemumstellung in der Halbzeit lief es dann deutlich besser und der FVR erspielte sich durch Tore von Luca (3x) und Florian eine deutliche 5:0 Führung. Durch einen sehenswerten Freistoß konnte der Gegner noch den Treffer zum 5:1 Endstand erzielen.

SG Ottersweier - FV Bad Rotenfels 2 10:0. Die B2 war im Auswärtsspiel in Ottersweier schlichtweg chancenlos gegen einen bärenstarken Gegner und so stand am Ende eine deutliche 0:10 Niederlage.

C-Jugend: FV Bad Rotenfels - FC Lichtental 4:0. Die C1 ließ von Beginn an Ball und Gegner laufen und erspielte sich immer wieder gute Abschlussmöglichkeiten. Anfänglich konnte der Gast

aus Lichtental diese noch gut verteidigen, musste sich aber mit zunehmender Spieldauer dem Druck beugen. Am Ende war es ein hochverdienter 4:0 Heimsieg für unsere C1-Jungs.

FV Ötigheim - FV Bad Rotenfels 2 5:0.

D-Jugend: FV Germania Würmersheim - FV Bad Rotenfels 1:0. Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer aus Würmersheim unterlag die D1 des FVR denkbar knapp mit 0:1. Beide Teams erspielten sich viele Torchancen, mit dem entscheidenden 0:1 war der Gegner am Ende der glückliche Sieger. Am kommenden Sonntag begrüßt die D1 den VFB Gaggenau zum Derby im heimischen Mönchhofstadion.

FC Phönix 06 Durmersheim - FV Bad Rotenfels 2 0:1. Endlich der erste Saisonsieg. Die D2 des FVR belohnte sich mit einem 1:0 Auswärtssieg in Durmersheim für eine kämpferische und konzentrierte Mannschaftsleistung.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschnuppern: Mo., 28. Okt., 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 29. Okt., 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Neu: 2. und 4. Donnerstag im Monat, 9 Uhr, „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern. Suppe satt und Eveningprayer am letzten Freitag im Monat pausieren im Oktober.

Ankündigungen

Fr., 18. Okt., 19 Uhr: Konzert „Albert Frey Trio“. Tickets online über die Internetseite des Gebetshauses erhältlich. Lieder mit Tiefgang, inspirierenden Texten und Melodien, die zum Mitsingen geradezu aufordern. Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Gebetszeiten im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: An. Rheinschmidt

Gemeinschaft Bad Rotenfelser Vereine

Maßnahmen zur Ortsverschönerung

Um im kommenden Frühjahr eine üppige Blumenpracht mit unterschiedlichen Osterglocken entlang der Untergasse bewundern zu können, wird die Bad Rotenfelser Vereinsgemeinschaft am Fr., 11. Okt., rund 2.000 Blumenzwiebeln pflanzen. Bitte zum Treffpunkt an der Kapelle in der Eichelbergstraße um 15.30 Uhr Werkzeuge wie Hacke oder Spaten und Eimer mitbringen. Die Vorstandschaft der Vereinsgemeinschaft freut sich auf engagierte Unterstützung.

Schützenverein Bad Rotenfels



Termine Vereinsmeisterschaft

Disziplinen: Bogen, Blasrohr, Luftgewehr frei und Auflage, Luftpistole, KK liegend und KK Dreistellung, Rotenfelser Tripple (bestehend aus Bogen, Blasrohr und LG Auflage), Königsschießen. Es kann zu folgenden Terminen teilgenommen werden, Do., 19 bis 22 Uhr, So., 9.30 bis 12 Uhr: So., 20. Okt.: Bogen, Blasrohr, Luftgewehr, Luftpistole; Do., 24. Okt.: Luftgewehr, Luftpistole; Do., 31. Okt.: Luftgewehr, Luftpistole; So., 3. Nov.: KK liegend und KK Dreistellung (mit Voranmeldung); Do., 7. Nov.: Luftgewehr, Luftpistole; So., 10. Nov.: KK liegend und KK Dreistellung (mit Voranmeldung); Do., 14. Nov.: Luftgewehr, Luftpistole; So., 17. Nov.: KK liegend und KK Dreistellung (mit Voranmeldung); Do., 21. Nov.: Luftgewehr, Luftpistole; So., 24. Nov.: Königsschießen; Do., 28. Nov.: Luftgewehr, Luftpistole; So., 1. Dez.: Königsschießen und Essen (mit Voranmeldung). Die Siegerehrung findet bei der Königsfeier am Sa., 7. Dez., statt.

Öffnungszeiten Schützenhaus

Do., 10. Okt., 19 bis 22 Uhr; Do., 17. Okt., 19 bis 22 Uhr; So., 20. Okt., 9.30 bis 12 Uhr; Do., 24. Okt., 19 bis 22 Uhr; Do., 31. Okt., 19 bis 22 Uhr; So., 3. Nov., 9.30 bis 12 Uhr; Do., 7. Nov., 19 bis 22 Uhr; So., 10. Nov., 9.30 bis 12 Uhr; Do., 14. Nov., 19 bis 22 Uhr; So., 17. Nov., 9.30 bis 12 Uhr; Do., 21. Nov., 19 bis 22 Uhr; So., 24. Nov., 9.30 bis 12 Uhr; Do., 28. Nov., 19 bis 22 Uhr; So., 1. Dez., 9.30 bis 12 Uhr (Jugendtraining Do. 18 bis 19.30 Uhr).

FREIOLSHEIM

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

MusikTheaterWerkstatt

Theateraufführung „Die Bremer Stadtmusikanten“

Die MusikTheaterWerkstatt Freiolsheim führt dreimal das Theaterstück mit Musik „Die Bremer Stadtmusikanten“ – ungefähr nach dem Märchen der Gebrüder Grimm auf. Eine außergewöhnliche Truppe aus Esel, Hund, Katze und Hahn ist unterwegs nach Bremen. Gemeinsam stellen sie sich einer gefährlichen Bande



Die Theatergruppe mit Musiker bei der Probe.

Foto: MusikTheaterWerkstatt, Regine Zimmer

von Gangstern und zeigen, dass man mit Mut, Zusammenhalt und dem Motto „Etwas Besseres als den Tod können wir überall finden!“ jede Herausforderung meistern kann. Unter der Regie von Peter Espeloer und der musikalischen Leitung von Bernd Schöller erwartet die Besucher eine packende und unterhaltsame Insezenierung, die für beste Theaterunterhaltung sorgt. Die Aufführungen sind in der Mahlberghalle in Freiolsheim am Fr.,

18. Okt. und Sa., 19. Okt. jeweils um 19.30 Uhr und So., 20. Okt. um 17 Uhr. Einlass ist jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn; eine kleine Bewirtung wird angeboten. Mehr Informationen und Kartenbestellung mit Sitzplatzreservierung unter www.mtw-freiolsheim.de oder Tel. 07204 518 bei Heide Glasstetter und Klaus Braun.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

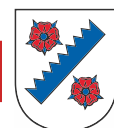
Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern-teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Kindergarten Hördens

Baby-/Kinderflohmarkt in der Flößerhalle

Am Sa., 19. Okt., findet der alljährliche Baby-/Kinderflohmarkt von 13 bis 15 Uhr, organisiert durch den Elternbeirat und den Förderverein des städtischen Kindergartens Hördens, in der Flößerhalle Hördens statt. Für einen Doppeltisch beträgt die Gebühr 12 Euro, wenn ein Kuchen für den Verkauf mitgebracht wird (ohne Kuchen 16 Euro). Für einen Einzeltisch beträgt die Gebühr 8 Euro inkl. Kuchen (ohne Kuchen 12 Euro). Für eine Tischreservierung wenden Sie sich bitte an: flohmarkt.hoerden@t-online.de.

FV Hördens



Den Sieg verschenkt

FV Sandweier - FV Hördens 2:2 (1:1). Beim Tabellenvorletzten hat der FVH leichtfertig 2 Punkte liegen gelassen. Der jungen Mannschaft reichte nicht mal eine 2-malige Führung gegen einen kampfstär-

ken, aber in spielerischer Hinsicht arg limitierten Gegner, der in der letzten halben Stunde aufgrund einer roten Karte nur noch mit 10 Mann auf dem Feld stand. In der ersten Halbzeit sahen die Besucher eine dominante FVH-Truppe die nach 2 vergebenen Tormöglichkeiten von Ibrahim Kourouma und Niclas Wieland nach 28 Minuten endlich durch Max Gretschele per Abstauber in Führung gehen konnte. Die harmlosen Gastgeber kamen zunächst zwar selten vor das FVH-Gehäuse, nutzten aber die erste Möglichkeit nach 42 Minuten, als Ludwig völlig unbedrängt per Kopf nach einem Eckball der überraschende Ausgleich gelang. Nach der Pause drückte der FVH auf den Führungstreffer, wirkte aber bei vielen Aktionen zu fahrig und unkonzentriert. Torchancen erspielte sich die Truppe aber trotzdem, doch Yannick Regending, Robin Schönefeld und Max Gretschele waren bei ihren Aktionen erfolglos. Nach dem Platzverweis für einen Spieler der Hausherren verlor die Truppe trotz Überzahl zeitweilig völlig die spielerische Linie und hatte sogar noch Riesendusel, als die Hausherren nach 62 Minuten eine Megachance ungenutzt ließen. In einer auf äußerst schwachem spielerischem Niveau stehender Schlussphase kämpfte sich die Truppe zurück und ging nach 73 Minuten wieder in Führung, als Ibrahim Kourouma nach Zuspiel von Philipp Lang einen Verteidiger und Torhüter Hörner ausstanzte und den Ball zum 2:1 ins Tor schob. Die Hausherren warfen in den Schlussminuten gegen eine nicht clevere spielende FVH-Mannschaft alles nach vorne und profitierten bei dem späten Ausgleichstreffer durch Badea von mehreren Aussetzern in der FVH-Hintermannschaft. Im Derby gegen den SV Michelbach, So., 13. Okt., 15 Uhr sollte sich die Truppe nicht solche Fehler erlauben. Die FVH-Reserve gewann das Vorspiel knapp, aber verdient mit 3:2. Tore: Dennis Strößner, Manuel Ruprecht und Fabian Rothenberger. Mit einem Heimsieg am So., 13. Okt., 13 Uhr kann die Mannschaft den kommenden Gegner vom 6. Tabellenplatz verdrängen.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hördens

Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft des Gesangvereins Freundschaft Konkordia Hördens lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mi., 20. Nov., um 18 Uhr ein. Die Versammlung findet im Casa Rustika in Hördens statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Tagesordnungspunkte können bis Mi., 13. Nov., unter gv-hoerden@web.de eingereicht werden.

Musikverein Hörden

Altpapier- und Altmetallsammlung

Am Sa., 19. Okt., führt der Musikverein Hörden wieder eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie das Papier gebündelt ab 8 Uhr an den Straßenrand. Am gleichen Tag wird auch wieder Altmetall gesammelt. Elektro- und Elektronikgeräte sind von der gemeinnützigen Sammlung ausgenommen. Die Sammlung beginnt ebenfalls um 8 Uhr.

Naturfreunde Hörden

Traditionelles Schlachtfest

Wir laden Sie wieder ein zu unserem traditionellen Schlachtfest im Naturfreunde Haus in Hörden. Los geht es am Sa., 19. Okt., um 15 Uhr und am So., 20. Okt., ist das Haus ab 11 Uhr geöffnet. Wie immer gibt es nicht nur leckere Gerichte rund ums Schwein, sondern auch viele selbstgebackene Kuchen. Wir freuen uns auf viele Besucher.

TV Hörden

Gelungenes Weinfest

Am 3. Oktober fand das traditionelle Weinfest des Turnvereins Hörden statt. Das Fest am Turnerheim des Vereins war gut besucht. Bei u. a. Zwiebelkuchen konnten die Besucher zahlreiche



Auftritte durch vereinsinterne Gruppen und Gastgruppen bestaunen. Langjährige Vereinsmitglieder wurden für ihre Treue geehrt. Auch für die Kinder war ein abwechslungsreiches Programm mit Basteln, Kinderschminken und einem Spielmobil geboten.



Links: Geehrte Mitglieder des Vereins, rechts: Kindertanzgruppe mit ihrem Weltraumtanz.
Foto: TV Hörden

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Gartenabfälle nicht in den Friedhofscontainer

Aus aktuellem Anlass bittet die Stadtverwaltung darum, die Gartenabfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Gartenabfälle gehören nicht in den Container auf dem Friedhof. Dieser ist Friedhofsabfällen vorbehalten.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Fasentverein - Die Schäger

Kuchenverkauf in Michelbach

Der Faschingsverein „Die Schäger“ lädt am Sa., 12. Okt., ab 9 Uhr, zu einem gemütlichen Kuchenverkauf bei Getränke Reichle in Michelbach ein. Angeboten werden selbstgebackene Kuchen und Muffins, sowie frisch zubereitete Waffeln und Apfelpunsch. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen.

Harmonika-Orchester Michelbach

Hobby-Orchester begeistert in Iffezheim

„Musik bringt Sonne ins Herz und fördert die Lebensfreude“, so lässt sich der Auftritt des HOM-Hobby-Orchesters in Iffezheim überschreiben. Vom dortigen Seniorenzentrum „Haus Edelberg“ kam die Bitte zur Gestaltung eines Samstag-Mittags-Kaffee. Dem wurde gerne entsprochen, hatte doch das Ensemble mit seiner Dirigentin Elvira Schimpf jahrzehntelang unter dem Titel „Sonntags-Matinee-Tour“ sämtliche Gaggenauer Seniorenheime und andere in der Region musikalisch unterhalten. Bis Corona alles zum Einsturz brachte. So waren die Aktiven des Orchesters selbst im Lampenfieber auf diesen Auftritt. Die erwartungsvollen Bewohner vom „Haus Edelberg“ genossen mit Einrichtungsleiterin



GEWINNSPIEL

Medienpaket im Wert von 3.500 €

Für den Verein oder die Organisation deiner Wahl



JETZT
TEILNEHMEN

nussbaumwelt.net/gs-lp

Simone Oesterle die lebensfrohe Veranstaltung mit bekannten Schlagern, vertrauten Oldies, flotten Polkas und beliebten Tanzmelodien. Manches Erinnerungskästchen wurde beim Publikum geöffnet, manches Jugenderlebnis wurde geweckt und manche Lebensbegebenheit kam wieder in den Sinn. Auch das Lachen kam nicht zu kurz. Dafür sorgte die Moderation von Günter Herm, der es verstand, die einzelnen Musikstücke bestens zu verbinden. Der lange Applaus wurde verknüpft mit der Bitte für ein Wiederkommen im nächsten Jahr. Ein Gartenfest soll es werden.

Skiclub Michelbach



Vereinsausflug

Wir laden alle Skiclubmitglieder zum diesjährigen Vereinsausflug am Sa., 9. Nov., ein. Gemeinsam fahren wir mit dem Bus zum SWR nach Baden-Baden. Dort werden wir eine Besucherführung machen. Im Anschluss fahren wir mit dem Bus zum Waldgasthaus Scherrhof und kehren ein. Treffpunkt am 9. Nov. an der Wiesentalhalle Michelbach um 12.45 Uhr, Jahnhalle Gaggenau um 13 Uhr. Rückfahrt ab Scherrhof um 21 Uhr. Informationen und verbindliche Anmeldung bei Katharina Rogge, katharina-rogge@gmx.de, oder bei Thomas Stöhr, t_stoehr@gmx.net. Wir freuen uns auf euer Kommen.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Gegen den FC Durmersheim siegreich

SV Michelbach - FC Phönix Durmersheim 4:0 (3:0). Klar und deutlich und ohne zu wackeln hat der heimische SVM das Verfolgerduell gegen den Tabellenfünften aus Durmersheim mit 4:0 für sich entscheiden können. Bereits in den ersten Minuten war deutlich zu erkennen, wer Herr im MURGTTEL-Stadion ist. Nach zwei Minuten hätte bereits die Anzeigentafel aufleuchten können, als Osman Kuskaya alleine vor dem gegnerischen Schlussmann gefährlich das Runde neben das Eckige setzte. Im Gegenzug hatte man Glück, als in höchster Not auf der Torlinie geklärt wurde. Roman Witmann war es in der 8. Minute, als er einen Distanzschuss lediglich auf den Kasten zirkelte. In der 12. Minute begann der Siegeslauf von Madalin Livan. Nach einem Heber erzielte er den fälligen Treffer zum 1:0 und ließ die Stadionmusik zum ersten Mal über den Michelbacher Wald aufhören. Eine Minute später war es erneut Livan, als er zum richtigen Zeitpunkt zum 2:0 erhöhte. In der 30. Minute stand Livan wiederum im Mittelpunkt, als er cool und locker vom Punkt zum 3:0 Halbzeitstand traf. Im zweiten Abschnitt verflachte das Spiel. Michelbach wollte nicht und Durmersheim konnte nicht. Es dauerte dann bis zur 66. Minute, als der Mann des Tages „Madalin Livan“ mit dem Treffer zum 4:0 Endstand den Deckel endgültig auf den Topf eines fairen Spiels legte.

SV Michelbach II - FC Durmersheim II 0:0.

Am So., 13. Okt., spielt der SV Michelbach auswärts im Derby beim FV Hörden. Spielbeginn in Hörden ist um 15 Uhr. Die SVM-Reserve spielt das Vorspiel um 13 Uhr. Die SVM-Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos und Bilder vom vergangenen Spiel online unter: www.sv-michelbach.de



SVM im MURGTTEL-Stadion gegen den Tabellennachbarn aus Durmersheim siegreich.
Foto: SVM Homepage

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Erntedank im Kindergarten

Die Kinder und Erzieherinnen beschäftigten sich einige Tage intensiv mit dem Thema „Erntedank“. Das Thema wurde auf vielfältige Weise erarbeitet. In Gesprächen über die verschiedenen Obst- und Gemüsesorten und über Gott, der uns die vielen guten Gaben schenkt und uns damit satt macht. Vertieft wurde das Ganze mit Bilderbuchbetrachtungen und dem Tischtheater, Kreativangeboten und vielem mehr. Auch wurden die Äpfel im Garten geerntet und zu Mus, Apfelchips und Saft verarbeitet. Zum Abschluss des Themas durften die Kinder unterschiedliche Erntegaben von zu Hause mitbringen und alle freuten sich über eine bunte Vielfalt. Diese wurde dann gemeinsam zu Gemüsesuppe und Obsttellern verarbeitet, welche sich die Kinder und Erzieherinnen voller Freude schmecken ließen.



Foto: Kiga St. Michael

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





OBERWEIER

AKTUELLES OBERWEIER

Langjähriger Leiter der Fahrbücherei geht in den Ruhestand

Helmut Widmann war mehr als 30 Jahre lang das Aushängeschild des Bücherbusses. Mehr als 30 Jahre lang hat Widmann als Gesicht der öffentlichen Bücherei auf Rädern dafür gesorgt, dass auch die Kommunen, die sich keine eigene Bibliothek leisten können, regelmäßig ein breitgefächertes Medienangebot erhalten. Zum 1. Oktober hat das Landratsamt Rastatt den langjährigen Leiter der Fahrbücherei, der gleichzeitig auch der Fahrer des Bücherbusses war, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Widmann galt bis zum Eintritt in seinen Ruhestand als Herz und Motor dieser rollenden Bücherei. Vor allem der persönliche Kontakt zu den Lesern, der in vielen Fällen auch drei Generationen in einer Familie umfasste, war Widmann immer wichtig. Dabei legte er Wert auf eine intensive Beratung der Fahrbücherei-Besucher über alle Altersstufen hinweg, um alle mit entsprechender Literatur zu versorgen. Die Stadtbibliothek Baden-Baden hat als Kooperationspartner den Betrieb des Bücherbusses im Landkreis übernommen und stellt so auch weiterhin die Versorgung der Leser mit Büchern sicher.



Der gemeinsame Bücherbus vom LK Rastatt und des SK Baden-Baden. Foto: LK Rastatt

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier

Am Mi., 16. Okt., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Oberweier, Ortsstr. 54, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Anfragen der Ortschaftsräte; 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Dorfcafé

Ab Oktober öffnen wir wieder jeden Mittwoch (außerhalb der Schulferien) zwischen 16 und 18 Uhr unsere Türen für die gesamte Bevölkerung und Gäste. Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre Kaffee und Kuchen, Snacks sowie unterhaltsame Gesellschaftsspiele. Das Dorf-Café bietet eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen, auszutauschen und neue Dorfbewohner kennenzulernen. Besonders für die kleinen Gäste steht jeden Mittwoch eine eigene Spielecke zur Verfügung. Wir freuen uns auf gemeinsame Nachmittage, die den Zusammenhalt im Dorf stärken und den Austausch untereinander erleichtern.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag abgesagt

Der Seniorenachmittag am Do., 10. Okt., in Oberweier muss wegen einer defekten Heizung abgesagt werden. Wir werden das Oktoberfest im November nachholen.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Ausbilder für Eltern-Kind-Musik / Musikgarten gesucht

Der Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier und der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier möchten die kleinsten Dorfbewohner und Kinder aus der Umgebung in ihr umfangreiches Ausbildungsprogramm integrieren, das derzeit ab vier Jahren beginnt (Musikalische Früherziehung). Bereits die Jüngsten haben Freude am Singen, Tanzen und einfachen Musizieren in der Gruppe - zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa macht das gleich noch mehr Spaß, deshalb suchen wir einen Ausbilder. Wer Freude an der Arbeit mit Kleinkindern (ab ca. 18 Monaten) und an Musik hat und zudem Erfahrung in diesem Bereich oder eine entsprechende Ausbildung hat, kann sich gerne bei uns melden, jugendausbildung@mvoberweier.de.

Turnverein Oberweier



Keschte-Fest

Nach dem Auftakt-Fest der Freiwilligen Feuerwehr feiert nun der Turnverein Oberweier am kommenden Wochenende sein traditionelles Keschte-Fest. Festauftritt wird am Samstagabend mit einem Konzert der Band Vampire's Daydream sein. Tickets sind auch an der Abendkasse erhältlich. Der sonntägliche Festbetrieb beginnt um 11 Uhr. Die Köche des TV Oberweier laden ab 11.30 Uhr zum Mittagessen ein. Zu essen gibt es u. a. Schollenfilet und Rahmgescnietzeltes mit Spätzle. Auch die Kuchentheke mit hausgemachten Kuchen und Torten fehlt nicht, hierzu nehmen wir auch noch gerne Kuchenspende entgegen. Das unterhaltsame Nachmittagsprogramm startet um 13.30 Uhr mit dem traditionellen Einmarsch der „Brezelstecken-Kinder“. Im Anschluss folgt ein Nachmittag mit Gymnastik-Turnen-Tanz-Show der Aktiven des TV Oberweier und der angereisten Gastvereine zum Mittelpunkt

des Programms. Ab 17.30 Uhr sorgen die Musiker des Musikverein „Eichelberg“ Oberweier mit Blasmusik für gute Stimmung. Der Eintritt am Festsonntag ist frei.

TV Oberweier, Abt. Faustball



Nachwuchstalente U14 bei Deutschland- und Europa-Pokal

Am 28. und 29. September fand in Steinbach der Deutschland-Pokal der U14 statt. Matteo Hertweck durfte bei der Auswahl für Baden spielen. Die Mannschaft belegte von insgesamt 12 Mannschaften den 5. Tabellenplatz. Am 5. und 6. Oktober wurde der Europa-Pokal der U14 in Widnau in der Schweiz ausgetragen. Es waren auch Mannschaften aus Österreich und der Schweiz vertreten. Dort war zu Matteo Hertweck noch Max Hajdukovic im Kader der U14 für Baden nominiert. Die Mannschaft schlug sich gut und erzielte von insgesamt 15 Mannschaften den 9. Tabellenplatz. Der Verein hofft, noch weitere Talente in den nächsten Jahren formen zu können.



V. l. Matteo Hertweck und Max Hajdukovic. Foto: Silke Hajdukovic

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 16. Okt., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Vorstellung Biotopverbundmaßnahme Höllbachtal; 3. Volks- und Trauertag am 17. November 2024 – Information –; 4. Anfragen der Ortschaftsräte; 5. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Harmonikavereinigung Selbach

Generalversammlung

Am Sa., 2. Nov., findet ab 18 Uhr die Generalversammlung der Harmonika Vereinigung „Glück Auf“ Selbach im Vereinsheim in Gaggenau Selbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der Akkordeon-Musik eingeladen. Tagesordnung: 1. Eröffnung durch das 1. Orchester unter der Leitung von Thomas Krumm; 2. Begrüßung; 3. Totenehrung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht der Schriftführerin; 6. Bericht des Spielvorstand; 7. Bericht des Kassiers; 8. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassiers; 9. Wahl des Wahlleiters und Entlastung des Vorstandes; 10. Neuwahlen der Gesamtverwaltung; 11. Bestimmung der Kassenprüfer; 12. Verschiedenes. Anschließend Ehrungen

von DHV und Verein. Änderungen vorbehalten. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den 1. Vorstand Thomas Riedel zu richten, Mail: thomas-riedel65@outlook.de oder Raiffeisenstr. 9, 76571 Gaggenau.

Spieler und Verwaltungsmitglieder gesucht

Dringend gesucht sind Spieler für unser Orchester unter der Führung von Thomas Krumm und Verstärkung für unsere Verwaltung. Ansprechpartner sind Thomas Krumm, Thomas Riedel, Martina Schwan oder unsere Spieler und Verwaltungsmitglieder.

Förderverein Ebersteingrundschule Selbach

Altpapiersammlung Ebersteingrundschule

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am Fr., 11. Okt., und Sa., 12. Okt., statt. Der Container steht wie üblich auf dem Parkplatz vor der Schule. Papier, Zeitungen, Kataloge etc. können abgegeben werden. Bitte keine Kartonagen. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundschule freuen sich über zahlreiche Sammler.

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

Apfelsaftpressen wie früher

Am Freitag bekamen wir Besuch von unserem Elternbeiratspapa Joshua Henke, der eine Apfelpresse mitbrachte, damit wir gemeinsam mit den Kindern Apfelsaft herstellen konnten. Zuerst fingen die Kinder damit an, die Äpfel zu halbieren, und danach ging es durch die Apfelpresse. Und es dauerte auch gar nicht lange, da flossen auch schon – begleitet von vielen „Aahh“s und „Oooh“s – die ersten Apfelsafttropfen in die Auffangschale. Uns war mit dieser Aktion wichtig, dass die Kinder ein Verständnis für den Umgang mit dem Obst bekommen. Viele haben noch nie gesehen, wie frischer Apfelsaft hergestellt wird.



Die Apfelpresse.

Foto: Kiga St. Nikolaus

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Kehrung der Straßen in Sulzbach

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Sulzbach mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josepha Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josepha Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

Rückblick Jahreshauptversammlung

Am 23. September fand im Vereinsheim Sulzbach die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Bernsteinschule Sulzbach statt. Schriftführerin Nicole Stichling, die an diesem Abend im Amt bestätigt wurde, begrüßte neun stimmberechtigte Mitglieder, darunter die kommissarische Schulleiterin Cornelia Diehr, sowie Ortschaftsratsmitglied Dominik Haitz, der an diesem Abend unter anderem die Leitung der Neuwahl des Vorstands Event übernahm. Sonja Hahn stand nach vielen tatkräftigen Jahren nicht erneut zur Wahl. Ihr Amt übernimmt Yvonne Schmidt nach einstimmigem Votum. Nach einem Jahresrückblick sowie einer Bestandsaufnahme des aktuellen Vereinseigentums folgte der Bericht von Kassier Matthias Herm: Nahezu konstante Mitgliederzahlen und erfolgreiche Aktionen im vergangenen Jahr haben zu einer positiven Kassenlage geführt. Somit kann der Förderverein auch im neuen Schuljahr wieder in enger Absprache mit der Schule Projekte und Anschaffungen unterstützen. Welche das sein könnten, wies die kommissarische Schulleiterin Cornelia Diehr später in ihrem Jahresausblick aus. Zuvor jedoch folgten die Anwesenden der Empfehlung der Kassenprüferinnen Janine Botic und Luisa Zarcone und entlasteten Kassier Matthias Herm einstimmig. Ebenso wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Im Jahresausblick des Vereins wies Schriftführerin Nicole Stichling auf einen Generationenwechsel im kommenden Jahr hin. Aktuell haben wir ein starkes, eingespieltes Team - jedoch mit vielen Eltern, die im nächsten Jahr kein Kind mehr an der Schule haben werden. Wir dezimieren uns von zwölf auf fünf Aktive im Verein. Daher appellieren wir an die Eltern der unteren Klassen und Vorschulkinder: Schaut euch an, was der Förderverein bewegt und für die Sulzbacher Kinder möglich macht - und wenn euch das gefällt, macht mit. Denn all das wird es ohne neue Beisitzer und die Vorstände Kasse und Schulkoooperation im nächsten Jahr nicht mehr geben. Für dieses Jahr sind wieder geplant: eine Mitgliederaktion, am 13. Dezember das Weihnachtsmärktchen im Pausenhof, am 11. Januar die Tannenbaumsammlung, am 5. April die Ostereiersuche auf dem Spielplatz sowie die Anschaffung eines Balancierbalkens für den Pausenhof und die Unterstützung von kulturellen Angeboten. Ortschaftsratsrat Dominik Haitz informierte abschließend über den Umzug zu St. Martin am 11. November, die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.

Musikverein Sulzbach

Erfolgreiche MOPS-Tour

Am vergangenen Feiertag war in Sulzbach, im wahrsten Sinne des Wortes, der Mops los. Zahlreiche Wanderlustige trafen sich, um entweder die MOPS-Tour oder die verkürzte Möpsle-Tour zu entdecken, sowohl kulinarisch als auch landschaftlich. Zum Abschluss durfte die ländliche Hockete mit befreundeten Kapellen in der Turnhalle nicht fehlen. MOPS 2025 - wir sehen uns wieder, www.mv.sulzbach.de.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Pflanzentauschbörse

Am Sa., 12. Okt., wird wieder eine Pflanzentauschbörse am Ortsbrunnen von Sulzbach stattfinden. Hierzu sind alle eingeladen, die Ableger, Samen, Zimmerpflanzen oder Gartenpflanzen tauschen wollen oder auch einfach nur suchen. Eine Anmeldung zur Pflanzentauschbörse ist nicht notwendig. Start ist um 14 Uhr. Bitte beachten Sie, dass die Tauschbörse nur bei gutem Wetter stattfinden kann.

Landwirtschaftlicher TÜV

Am Mo., 28. Okt., wird der landwirtschaftliche TÜV wieder nach Sulzbach kommen. Auf dem Parkplatz vor der Turnhalle können dann zwischen 15 und 16.30 Uhr Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und ungebremste Anhänger zur TÜV-Prüfung vorgeführt bzw. abgenommen werden.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Kath. Kindergarten „St. Anna“

Kuchenverkauf im Josef-Treff

Am Sa., 12. Okt., verkaufen die Eltern des Sulzbacher Kindergartens St. Anna im Gaggenauer Josef-Treff von 8.45 bis 13 Uhr Feines für den Kaffeetisch. Mit dem Erlös möchten wir unseren Baubereich mit der Anschaffung einer Holzseisenbahn erweitern. Beim Bauen und Spielen mit Eisenbahnen können die Kinder viele unterschiedliche Erfahrungen sammeln und Fähigkeiten weiterentwickeln. So werden vor allem die räumliche Vorstellung, die Feinmotorik, die Kreativität und im Rollenspiel auch die sozialen Fähigkeiten gefördert. Über eine rege Kundschaft freuen sich am Samstag die Kinder, Eltern und Erzieher des Kindergartens St. Anna.



Kuchen und Torten gibt es am Josef-Treff.

Foto: Kindergarten St. Anna